



Marktgemeinde

**SEEWALCHEN
AM ATTERSEE**

MARKTBLATT



© studio46.at

» FROHE WEIHNACHTEN «

JUNGBÜRGERFEIER 2023

Ein etwas anderes Fest
für unsere Jugendlichen. **S. 10**

MÜLLKALENDER 2024

Zum Herausnehmen
in der Heftmitte

VERANSTALTUNGS- KALENDER 2024

Gesellschaftliche Highlights
im kommenden Jahr. **S. 63**



WEGE GESTÄRKT INS NEUES JAHR

Weihnachten. Stille Zeit. Ruhige Zeit. Zeit für eine Pause vom Alltag. Im neuen Jahr heißt es dann wieder „volle Kraft voraus“ für die bevorstehenden Aufgaben und Projekte.

Liebe Seewalchnerinnen & Seewalchner!

Weihnachten und somit auch der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Zeit zurückzublicken, aber auch nach vorne zu schauen. Das ablaufende Jahr war für die Marktgemeinde ein spannendes, herausforderndes und vielseitiges. So erreichte etwa der #seewalchen2030-Bürgerbeteiligungsprozess seine finale Phase und präsentierten die Projektgruppen im Rahmen einer Sondergemeinderats-sitzung im Oktober ihre Ideen, um unseren Ort zukunftsfit, nachhaltig und noch attraktiver zu machen.

Auch maßgebliche infrastrukturelle Projekte wie der Neubau des FF-Hauses Seewalchen oder der Multifunktionsstreifen in der Neißingerstraße wurden fertiggestellt. Auch gesellschaftliche Höhepunkte gab es in diesem Jahr unzählige – wie etwa den Partnerschaftstag in Freyung im Rahmen der Landesgartenschau, den erstmalig auf der Promenade stattgefundenen Pflanz- und Strauchmarkt oder die feierliche Eröffnung des Fitness-parks, um hier nur einige zu nennen.

Das Gemeindeleben ist bunt und vielfältig – so wie ihre Menschen, die in unserem Ort leben. Ihre Anliegen und Bedürfnisse sind unser täglicher Auftrag. Bleiben Sie mit der Gem2Go-App auf dem Laufenden und informieren Sie sich über die aktuellen Geschehnisse in Ihrer Gemeinde. Denn wir alle sind Seewalchen!

Ich wünsche Ihnen – auch im Namen des Gemeinderates – ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben sowie ein glückliches neues Jahr – voller Gesundheit, Zuversicht und Freude.

Herzlichst
Ihr Gerald Egger | Bürgermeister



© www.a-ss.at

SEEWALCHNER MARKTBLATT ÜBERSICHT

VERWALTUNG & POLITIK

S. 02 | Aus dem Rathaus

BÜRGERSERVICE

S. 06 | Allgemeines

S. 08 | Garten

LEBEN IN SEEWALCHEN

S. 10 | Jugend

S. 12 | Umwelt

S. 20 | Infrastruktur

S. 22 | Gesundheit

S. 24 | Gesunde Gemeinde

S. 28 | Fahr! Rad

S. 30 | Feuerwehren

S. 33 | Bildung

S. 39 | Pfarren

S. 40 | Vereine

KULTUR & FREIZEIT

S. 47 | Musikkapellen

S. 49 | Freizeit

S. 51 | Zurückgeblickt

S. 58 | Kultur

S. 60 | Tourismus

S. 61 | Wirtschaft

VERANSTALTUNGS- KALENDER 2024 S. 63

SIE MÖCHTEN MIT DEM BÜRGERMEISTER PERSÖNLICH SPRECHEN?

Für alle Bürger:innen ist Bürgermeister Gerald Egger **jeden Donnerstag** für kurze Spontantermine zwischen **9.00 und 12.00 Uhr** in seiner Sprechstunde für Sie da!

Gerne nimmt sich der Bürgermeister auch an anderen Tagen oder auch länger für Sie Zeit! Vereinbaren Sie hierfür bitte sehr gerne telefonisch einen Termin

bei Dagmar Blaikner
+43 7662 · 44 91 -202

oder bei Beatrix Denk!
+43 7662 · 44 91 -203

Wir freuen uns auf
Ihre Kontaktaufnahme!



RÜCKBLICK GEMEINDERATS- SITZUNGEN / PROTOKOLLE

Die Protokolle der vergangenen Gemeinderatssitzungen finden Sie auf www.seewalchen.eu nachzulesen.
Auszug aus der GR-Sitzung vom 28.9.2023 und 09.11.2023

NEUERSTELLUNG BEBAUUNGS- PLAN NR. 67 „HAINING 3“:

Hier wurde der notwendige Grundsatzbeschluss zur Einleitung des Verfahrens einstimmig gefasst.

VERGABE WINTERDIENST 2023 – 2026:

Mit der Firma Kircher wurde der Werkvertrag für den Winterdienst 2023 – 2026 einstimmig beschlossen.

AUFTRAGSVERGABE KANAL- PRÜFMASSNAHMEN ZONE 2:

Die Vergabe der Kanalprüfmaßnahmen der Zone 2 wurde an die Fa. Maier-Bauer Prüftechnik GmbH aus Raab mit einer Nettosumme von Euro 79.997,57 vergeben.

GRUNDSATZBESCHLUSS SCHAFFUNG EINES WALDBRAND- STÜTZPUNKTES / FF – KEMATING:

Fassung eines Grundsatzbeschluss für die Gründung eines Waldbrandstützpunktes bei der FF – Kemating.

ANPASSUNG DER VERORDNUNG „MITFÜHREN VON HUNDEN AN ÖFFENTLICHEN FLÄCHEN“:

Die Verordnung vom 28.09.2017 wurde aufgehoben und auf ein „Verbot des Mitführens von Hunden an bestimmten Orten“ erweitert.



NEUVERGABE BIOMÜLLENTSORGUNG:

Der Zuschlag zur Sammlung und Entsorgung der biogenen Abfälle wurde an die Firma Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH, Mitterhoferstraße 100, 4600 Wels mit einer Vertragslaufzeit von 3 Jahren (Angebotshöhe 423.072,32 €) erteilt.

GRUNDSATZBESCHLUSS FÜR FAHRZEUGANKAUF TLF - FF KEMATING:

Fassung eines Grundsatzbeschlusses für den Ankauf eines TLF (Waldbrandstützpunkt) für die FF Kemating.

WEITERFÜHRUNG SENIOREN- UND JUGENDTAXI:

Die Weiterführung des Betriebs des Senioren- und Jugendtaxis in den Jahren 2024 und 2025 wurde beschlossen.

SITZUNGSTERMINE 2024

Die Sitzungstermine des Gemeinderates für das Jahr 2024 wurde bereits fixiert. Beginn **jeweils Donnerstag, 19.00 Uhr** im Rathaussaal

- 15. Februar 2024
- 21. März 2024
- 23. Mai 2024
- 04. Juli 2024
- 26. September 2024
- 14. November 2024
- 12. Dezember 2024



In einer echten Gemeinschaft
wird aus vielen ICH ein WIR!

#gemeinsamSeewalchen

AGENDA ZUKUNFT PROZESS GEHT IN DIE ZIELGERADE



Ein Jahr nach der Auftaktveranstaltung befindet sich der Bürgerbeteiligungsprozess #seewalchen2030 auf der Zielgeraden. Sieben engagierte Projektgruppen haben sich gebildet, um die vielfältigen Ideen und Themen für eine zukunftsfähige Gestaltung Seewalchens voranzutreiben. Bei einer Sonder-sitzung des Gemeinderates am 10. Oktober 2023 erhielten die Projektgruppen die Gelegenheit, ihre innovativen Ideen und Umsetzungspläne der Gemeindepolitik vorzustellen und wertvolles Feedback einzuholen.

Die vorgestellten Themenfelder spiegeln die Vielseitigkeit der Seewalchner Gemeinschaft wider:

Jugend: Schaffung einer neuen Sportstätte und Freizeiteinrichtungen für Jugendliche.

Umwelt, Energie & Ressourcen: Essbare Bepflanzungen, Förderung von Energiegemeinschaften, Green Events und Kreislaufwirtschaft.

Zeitbörse: Eine Plattform, auf der die Bürger:innen ihre Fähigkeiten und Zeit teilen können, um die Gemeinschaft zu stärken.

Wirtschaft & Tourismus: Maßnahmen zur Förderung der örtlichen Wirtschaft und des Tourismus für nachhaltiges Wachstum.

Mobilität: Konzepte zur Verbesserung der Mobilität und zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs in Seewalchen.

Promenade: Renaturierung, Aktivierung und Verbesserung der Verkehrssicherheit für ein lebendiges Gemeinschaftsleben.

Ortszentrum: Entwicklung eines attraktiven und lebendigen Ortskerns. Kurzfristige Umsetzung einfacher Maßnahmen sowie langfristiger Masterplan für eine nachhaltige Entwicklung.

Die Bewertung durch die Gemeinderät:innen erfolgte anhand der Kriterien Wichtigkeit, Unterstützungsfähigkeit und Realisierbarkeit der einzelnen Projektideen. Dabei wurde ein Stimmungsbild erfasst, um die nächsten Schritte zu planen. Beindruckend ist, wie viel Energie und Potenzial dieser Prozess freisetzt. Zahlreiche Maßnahmen sind bereits umgesetzt oder befinden sich in der Umsetzung.

Die Gemeinde lädt Interessierte ein, **die Präsentationen mit den Projekten der Projektgruppen** auf der Website der Gemeinde zu entdecken:

www.seewalchen.eu/Leben_in_Seewalchen/seewalchen2030.

„FAKTENCHECK“

Über so manche Themen kursieren Gerüchte und Mythen, die so manche/n Bürger/in verunsichert oder gar verärgert. Doch was ist dran an diesen Gerüchten? Wie hoch ist der Wahrheitsgehalt? Wir klären auf:

MYTHOS #1

Die Landesmusikschule wird abgerissen und soll einem Wohnbauprojekt weichen.

FAKT #1

Derzeit werden mehrere Standorte, aber auch der derzeitige für einen Neubau oder Sanierung geprüft. Eine Entscheidung für die weitere Vorgehensweise wird in den nächsten Monaten getroffen.



ESSEN AUF RÄDERN-FAHRERIN MICHAELA HARRINGER IM RUHESTAND



Pensionsbedingter Personalwechsel bei der Aktion „Essen auf Rädern“: Nach **Sven Reiter** ist nun mit 31.10.2023 **Michaela Harringer** in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Seit März 2012 war unsere Michi verlässliche, pflichtbewusste und freundliche Essenszustellerin für die ältere Generation in unserer Gemeinde.

„Mir hat der persönliche Kontakt mit den älteren Menschen immer sehr viel Freude bereitet. Jetzt freue ich mich aber ebenso auf die Pension, auf viel Zeit in der Natur und mit meiner Familie.“

Liebe Michi, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Deinen unermüd-

lichen Einsatz für die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee und alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, für Deine Zeit im Ruhestand!

Seit August 2023 ist mit **Heidi Doblhofer** nun eine ebenso engagierte Seewalchneerin mit dem Essen auf Rädern-Auto im Dienste unserer Gemeinde unterwegs. **Herzlich willkommen liebe Heidi!**

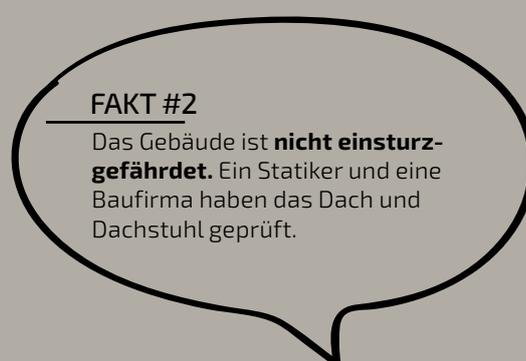
ALLGEMEINES ZUR AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“

Seit dem Jahr 1987 gibt es die Aktion „Essen auf Rädern“ der Marktgemeinde Seewalchen am Attersee in Kooperation mit dem Roten Kreuz Seewalchen. Das abwechslungsreiche Speisenangebot wird

dabei vom Alten- und Pflegeheim Lenzing bezogen. Die täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten werden nach Hause geliefert und bieten eine große Entlastung im Senior:innenalltag.

Täglich kann zwischen zwei Menüs (Normalkost und Schonkost) ausgewählt werden.

Alle Informationen gibt es bei Frau **Alexandra Hesch**
T.+43 7662 · 44 91 205 bzw.
alexandra.hesch@seewalchen.eu



HINTER DEN (RATHAUS)-KULISSEN:



Teambuilding und Stärkung der Gemeinschaft steht bei den Mitarbeiter:innen der Marktgemeinde Seewalchen am Attersee immer wieder auf dem Programm. Zusammenhalt, Kommunikation und ein konstruktives Miteinander sind ja elementare und motivierende Parameter für einen erfüllten Arbeitsalltag.

Hierzu leistet auch unser Hobbykoch **Josef Leeb** aus dem Rathauseam mit seiner Einladung zum traditionellen „**Lichtbradl-Montag**“ einen großen Beitrag. DANKE SEPP – das „Bratl“ war ein Traum!



Auch der Arbeitskreis der **Gesunden Gemeinde** sorgte mit einer wunderbaren Kürbiscremesuppe im Rahmen des Zielgruppenprojekts „**Fit im Amt**“ für kulinarischen Genuss der Rathausmitarbeiter:innen. Ein herzliches Dankeschön liebe Damen der Gesunden Gemeinde!

Beim heurigen **Betriebsausflug** waren die Mitarbeiter:innen vom Rathaus, Bauhof und Schulen in der historischen Stadt Steyr zu Gast. Bei der abwechslungsreichen Stadtführung wurde dabei viel Interessantes in Erfahrung gebracht, ehe es nach einer kurzen Einschulung mit Segways



durch die Stadt und Umgebung ging und so manch toller Ein- und Ausblick auf STEYR gewonnen werden konnte.

Ein Dank gilt an dieser Stelle – im Namen aller **Mitarbeiter:innen – der Gemeindeführung mit Bürgermeister und Amtsleiter** sowie unserer **Personalvertreterin** Irene Baumann für die Abhaltung des Betriebsausflugs und die Organisation.



WIR SIND GEMEINDE

QR-Code zum Gemeindeführung
Ausflug nach Steyr 2023

SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ.: NEUE RICHTLINIEN

Mit dem aktuellen Schuljahr 2023/24 haben sich die Richtlinien für die Schulveranstaltungshilfe des Landes Oö. wie folgt geändert:

- Der **Förderbetrag** pro Schulveranstaltungstag wurde um 5 Euro – von 25 auf 30 Euro – und damit um 20 % erhöht.
- Der **Sockelbetrag** zur Einkommensberechnung wurde von 1.200 Euro auf 1.400 Euro (= Gewichtungsfaktor 1,0) und damit um ca. 17 % angehoben. So kommt beispielsweise eine Familie – Eltern und zwei Kinder – mit einem Jahresnettoeinkommen in der Höhe von bis zu 47.040 Euro (oder 3.920 Euro Jahreszwölftel) in den Genuss der Förderung.
- Wegfall der Voraussetzung der **Nächtigung** außerhalb des Schulstandortes.

Die **Schulveranstaltungshilfe kann für mehrtägige Schulveranstaltungen wie Sportwochen, Skikurse oder Landschulwochen einer allgemeinbildenden Pflichtschule oder einer Landwirtschaftlichen Fachschule** beantragt werden.

Es reichen **vier Schulveranstaltungstage** außerhalb des Schulstandortes aus, egal, ob diese vier Tage von einem oder mehreren Kindern gezählt werden.

Die **Höhe des Zuschusses** nimmt auf die **Dauer der Schulveranstaltung** Rücksicht und beträgt bei 5- und mehrtägigen Aufenthalt 150 Euro (bisher 125 Euro), bei 4-tägigen Schulveranstaltungen 120 Euro



(bisher 100 Euro) und bei 3- und 2-tägigen Ausflügen 90 bzw. 60 Euro (bisher 75 bzw. 50 Euro).

Infos und das Online-Antragsformular: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm>



ELTERN-/MUTTERBERATUNG

der Kinder- & Jugendhilfe Vöcklabruck

Die Eltern-/Mutterberatung bietet umfassende Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zum 3. Lebensjahr.

- Sie möchten Ihr Baby messen und wiegen lassen?
- Sie haben Fragen zum Alltag mit Ihrem Kind oder zu Ihrer familiären Situation?
- Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang mit Ihrem Baby?

Jeden 1. Dienstag im Monat in Seewalchen

Kinder- und
Jugendhilfe

Vöcklabruck



www.kinder-jugendhilfe-ooe.at

Eltern-/Mutterberatung

Telefon: +43 7672 702-73421

Wir sind für Sie da:

Eltern-Mutterberatung in Seewalchen a. A.

Marktgemeindeamt, Rathausplatz 1

jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 11.30 Uhr

Termine:

02.01.2024, 06.02.2024, 05.03.2024, 02.04.2024, 07.05.2024, 04.06.2024,
02.07.2024, 06.08.2024, 03.09.2024, 01.10.2024, 05.11.2024, 03.12.2024

werdende Eltern können sich gerne informieren
für Kinder bis zu 3 Jahren

Infos: www.bh-voecklabruck.gv.at - Beratung und Termine - Eltern- Mutterberatung



SENIORENTAXI

Seewalchner Senior:innen aufgepasst!

Der Gemeinderat hat auch für die Jahre 2024 und 2025 die Weiterführung des Seewalchner Seniorentaxis beschlossen!

Sie sind mindestens 70 Jahre alt?
Sie wohnen mit Hauptwohnsitz in Seewalchen?

Perfekt! Dann machen Sie von der Möglichkeit der SENIOREN-TAXIGUTSCHEINE Gebrauch.

- Die Gutscheinausgabe erfolgt jeweils zu Beginn des Quartals (1.1., 1.4., 1.7. und 1.10.) im Bürgerservice der Marktgemeinde Seewalchen zu den Zeiten des Parteienverkehrs.

- Pro Person und Quartal werden sechs Gutscheine ausgegeben
- Bei verspäteter Gutscheinabholung verringert sich die Anzahl der Gutscheine
- PRO GUTSCHEIN IST EIN SELBSTBEHALT VON 1 EURO BAR ZU BEZAHLEN
- FÜR AUSGLEICHZULAGENBEZIEHER ENTFÄLLT DER SELBSTBEHALT
- PARTNERBETRIEBE: „TAXI BUTTINGER“ UND „TAXI MAREK“



Sie möchten weitere Infos? Gerne! Melden Sie sich bei den Damen im Bürgerservice unter 07662 · 44 91-0 oder buergerservice@seewalchen.eu



WEIHNACHTEN IST CHRISTROSEN-ZEIT!

von ORF-Biogärtner Karl Ploberger

Für Bewohnerinnen und Bewohner des Salzkammerguts war diese Pflanze schon seit ewigen Zeiten eine Besonderheit. Zeitig im Frühling öffnete sie die Blüten und kündigte den Frühling an: die Christrose. Vor einigen Jahren waren sie nur unter Floristenkreisen ein Thema, dann kamen die Gartenliebhaber auf ihren Gusto – und heute sind sie nach den Weihnachtssternen die gefragtesten Pflanzen zur Weihnachtszeit. Botanisch heißen sie Helleborus. Heimisch ist die Schneerose (Helleborus niger). Sie hat wie weißesten Blüten und gehört damit zu den Favoriten für den Festtagstisch. Aber auch viele neue Sorten mit rosa oder roten Blütenblättern findet man in diesen Tagen in den Gärtnereien und Blumengeschäften. Damit uns das herrliche Gewächs nicht nur ein paar Tage erfreut – 10 Tipps von unserem Biogärtner.



1. UNTER DIE BLÄTTER BLICKEN

Wer beim Kauf unter die Blätter blickt, sieht sofort, wie viele Knospen da noch aufs Aufblühen warten, sind keine vorhanden, dann nur kaufen, wenn sie günstig sind und im Garten landen werden.

2. KÜHLE PLÄTZE SUCHEN

Zimmertemperaturen vertragen die Christrosen nur für einige wenige Tage. Sie sind eigentlich Freilandpflanzen und fühlen sich besonders in einem kühlen Wintergarten (etwa 10 – 15 Grad) wohl. Einige „Auftritte“ unterem Christbaum oder am Festtagstisch sind aber kein Problem.

3. IMMER AUSREICHEND GIESSEN

Hier werden die meisten Fehler gemacht. So ledrig die Blätter aussehen, die Pflanze benötigt viel mehr Wasser als man denkt. Daher am besten alle 4 bis 5 Tage (je nach Temperatur) den ganzen Topf so lange in Wasser tauchen, bis keine Luftblasen mehr aufsteigen. Dann das Wasser aber ablaufen lassen und erst dann wieder in den Übertopf stellen.



4. JEDE WOCHE GANZ LEICHT DÜNGEN

Pflanzen, die so viele Blätter und Blüten haben, benötigen auch Nährstoffe. Daher aufs Düngen nicht vergessen. Normaler Blumendünger passt perfekt. Dosieren sie aber halb so stark wie angeschrieben.

5. VERBLÜHTES NICHT ABSCHNEIDEN

Im Gegensatz zu anderen Pflanzen, kann man die abgeblühten Blüten stehen lassen. Oft färben sie sich in interessanten Grün- und Gelbnuancen. Auch die Samenstände haben eine dekorative Wirkung. Nur Fauliges oder Schimmliches wird sofort entfernt

6. AUS DEM ZIMMER NIE IN DEN FROST

Geht das Blühen allmählich zu Ende, dann darf die im Zimmer kultivierte Schneerose keinesfalls sofort dem Frost ausgesetzt werden. So robust die Pflanzen grundsätzlich sind, den abrupten Temperaturwechsel überleben sie nicht und frieren ab. Im Wintergarten, kalten Vorhaus oder der frostfreien Garage bis zum Frühling aufstellen. Nicht aufs Gießen vergessen!

7. IM HALBSCHATTEN PFLANZEN

Schneerosen wachsen am liebsten im Halbschatten „über Kalk“, wie die Botaniker sagen. Daher sollten in kalkarmen Böden Kalkschotter und/oder einige Handvoll zerdrückte Eierschalen in die Erde gemischt werden.

8. IMMER EINE LAUBDECKE

Schneerosen lieben die humusreiche Lauberde, wie sie oft in den heimischen Alpenwäldern zu finden ist. Sie sind aber sehr anpassungsfähig und gedeihen auch sehr willig in einem Kiesbeet.

9. BLÄTTER ABSCHNEIDEN – JA ODER NEIN?

Wie so oft beim Gärtnern gibt es unterschiedliche Ansichten: Wer das alte Laub im Frühjahr entfernt, der sieht die Blüten in stolzer Schönheit. Wer es natürlicher liebt (wie ich), der lässt das Laub stehen. Nur bei Pilzbefall (schwarze Flecken) ist es besser das Laub zu entfernen.

10. SAMEN VERTEILEN

Schneerosen (es gibt viele verschiedene Arten) setzen meist viele Samen an. Wenn sie reif sind, dann kann man sie abnehmen und direkt unter Blütensträuchern und freiwachsenden Hecken ausstreuen. Nach und nach bilden sich dichte Blatt- und Blütenteppiche.

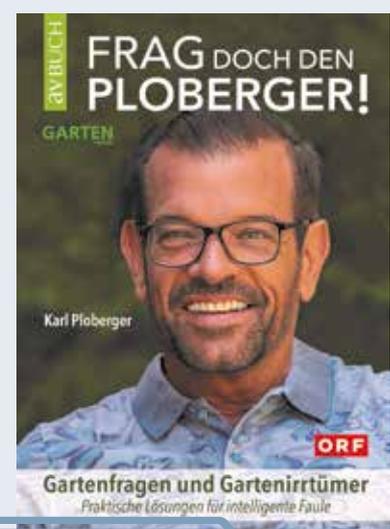


VOM SCHNUPFTABAK BIS ZUR KRIEGSWAFFE

Keine Sorge – die Schneerosen sind harmlos, aber die Wurzeln haben es in sich. Getrocknet und pulverisiert mischt man es heute noch in Schnupftabak und Niespulver. Und im alten Griechenland – so wurde überliefert – hat man ein Dorf, das man erobern wollte, nur einnehmen können, weil man ins Trinkwasser das Schneerosen-Wurzelpulver streute. An Kampf war nicht mehr zu denken – Durchfall beschäftigte nun die Bewohner.

DIE KINDERSTUBE DER CHRISTROSEN

Europas engagiertester Züchter befindet sich in der Nähe von Münster in Deutschland. Die Firma „Heuger“ hat aus den vielen Wildarten mittlerweile mehr als 200 Sorten gezüchtet, die sich durch ihre Blühfreudigkeit auszeichnen. Als „Gold Collection“ sind sie in den Gärtnereien schnell zu erkennen. Bei den reinweißen gilt die Sorte „HGC Jakob“ als der Star. Sehr schön mit leicht rötlichen Blütenblättern ist „Maestro“ oder auch „Monte Christo“ mit einem hellgrünen Schimmer.



erhältlich bei
**Atterbuch
Weidinger**

SEEWALCHEN IST „JUNGE GEMEINDE“

Am 16. November 2023 wurde der Marktgemeinde Seewalchen am Attersee – vertreten durch die **Obfrau des Vereins Jugendtreff Eva Kaiser und Bürgermeister Gerald Egger** – die Auszeichnung „Junge Gemeinde 2024/25“ durch Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer verliehen.

Das Jugendservice des Landes Oberösterreich holt dabei Gemeinden vor den Vorhang, die Jugendfreundlichkeit in der Praxis umsetzen. Diese Aktion fand heuer besonders großen Anklang, haben sich doch insgesamt 92 Gemeinden um diese Auszeichnung beworben.

Durch ihr Engagement in der Jugendarbeit hat die Marktgemeinde die Anforderungen hierfür bestens erfüllt. Eines der Highlights der Jugendarbeit im Jahr 2023 war mit Sicherheit die von Eva Kaiser initiierte Idee des mobilen Jugendzentrums (JUZ Bus), der seit 1.2.2023 für die Seewalchner Jugend zur Verfügung gestellt und sehr gut in Anspruch genommen wird.

Diesem Engagement wurde auch dadurch Tribut gezollt, in dem der JUZ-Bus im Rahmen der Auszeichnungsfeier auf der Leinwand in den Redouten Sälen präsentiert wurde. Ergänzt wird die Jugendarbeit mit dem nagelneuen Fitnesspark und dem Ferien- und Auszeitprogramm im Sommer.



Die Auszeichnung „JUNGE GEMEINDE“ ist übrigens mit einer **Förderung von 500 Euro** verbunden. Dieser Betrag wird in die Jugendarbeit der Marktgemeinde Seewalchen eingehen.

JUNGBÜRGER:INNENFEIER 2023

Partybus und Burgeressen für unsere Jugendlichen



Nach mehrjähriger Pause fand am 10. November 2023 endlich wieder eine Jungbürger:innenfeier für die Seewalchner Jugendlichen statt – und dies mit einem völlig neuen Konzept. Bürgermeister Gerald Egger begleitete die Jugendlichen (Geburtsjahrgänge 2003–2006) gemeinsam mit dem Vizebürgermeistersteam Klaudia Haberl und Jürgen Kirchberger auf eine Fahrt mit dem PARTYBUS rund um den Attersee.

Dabei gab es bei stimmungsvoller Musik viele nette Begegnungen und Gespräche, ehe die Feier in Johann Weidingers GUSTOBOX bei schmackhaften Burgern und Getränken einen gemütlichen Ausklang fand. Als Geschenk erhielten die Jungbürger:innen eine Seewalchen-Kappe sowie die neue Chronik des Landes Oberösterreich.

SCHÖN, DASS IHR DABEI WARD – WIR HOFFEN, ES HAT EUCH GEFALLEN!

Die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee ist stolz, solch eine tolle Generation in ihren Reihen zu haben!



#GENERATION ONLINE: JUGENDARBEIT AM PULS DER ZEIT IN SEEWALCHEN

Am Strandbadparkplatz

Unsere Jugend entwickelt sich rasend schnell. Was in einem Augenblick noch Top war, ist im nächsten schon wieder Flop und das in einer so krisenhaften Zeit wie heute. Eine gute Jugendorganisation zeichnet sich unter anderem darin aus, mit der Zeit zu gehen, sowie den Qualitätsstandard kontinuierlich zu halten.

BETEILIGUNG

In Seewalchen wird das Thema BETEILIGUNG großgeschrieben. In zahlreichen Gesprächen wurden die Ideen für den JUZ BUS umgesetzt.

- In Seewalchen wird das Jugendzentrum beim Strandbad Parkplatz im Winter für die Jugend eingesetzt.
- Die Öffnungszeiten sind aktuell Mittwoch ab 15 – 19 Uhr.
- In Seewalchen ist unser Max für die Kids im Einsatz.
- Die Kommunikation läuft über WhatsApp und Snap Chat.
- Eintragung in die WhatsApp Gruppe für alle Jugendlichen aus Seewalchen zwischen 12–26 Jahre ist jederzeit möglich.
- Einfach eine WhatsApp mit dem Text „Gruppe Seewalchen“ an T. 0660 · 81 34 583 senden.

DON'T DRINK AND DRIVE

- In den nächsten Wochen wird das Thema „Alkohol am Steuer“ aufgegriffen.
- Winterzeit ist Punschzeit somit steigt leider auch die Gefahr im Straßenverkehr, egal ob mit dem Auto - zu Fuß - mit dem E-Scooter oder mit dem Fahrrad.
- Um die Anzahl der alkoholbedingten Verkehrsunfälle weiter zu reduzieren, wird die Kampagne „DON'T DRINK AND DRIVE“ gestartet, um hier besonders mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen.
- Seit fünf Jahren ziehen wir diesen Themenschwerpunkt in all unseren Angeboten und Einrichtungen zu dieser Jahreszeit durch.

- Wir möchten so viele junge Menschen aus der gesamten Region mit der Botschaft erreichen, dass Alkohol und Auto, Scooter, Fahrrad nicht zusammenpassen.

KOMMUNIKATION

Auch unsere niederschwellige Beratungsstelle ist fleißig im Einsatz, denn die krisenhafte Zeit reißt nicht ab und dies beschäftigt besonders die Jugend.

Da sich die Kommunikationswege immer mehr in den digitalen Raum verlegen, darin sehen wir darin einen Auftrag und kommunizieren mit den Kids nicht nur im Freiraum, sondern besonders im digitalen Raum. Egal ob über Snap Chat, Be Real oder Instagram. Wir sind dort, wo die Jugend ist.



MobileJULEI

Das Projekt MobileJULEI setzt einen großen Fokus auf aktuelle Themenschwerpunkte. 2024 steht der Jahresschwerpunkt Schule / Ausbildung & Job / Lehre auf dem Programm. Dazu werden zahlreiche Angebote für die Zielgruppe gesetzt.

5-SÄULEN-SYSTEM

- Mit unserem fünf Säulen System soll die Lebensqualität erhöht und die Angebotslandschaft für unsere Jugend massiv erweitert werden.
- Alle Angebote sind kostenlos, ohne Verpflichtung und unparteilich!
- Weitere Infos unter T. 0660 · 81 34 583 oder unter www.zukunft-jugend.com

Euer Sascha Reischl
ZUKUNFT JUGEND

WIR SIND FÜR DIE JUGEND
IM EINSATZ!

Jugendzentrum

Mobile
Jugendarbeit

Jugendbüro

Projekt-
management

Beratungs-
stelle

WALTERS TRITZ
WWW.ZUKUNFTJUGEND.COM



KOMM GUT HEIM: JUGENDTAXI-APP

Du fährst am Wochenende öfter mit dem Taxi zur Disco oder von einem Festival heim? Dann nutze doch das neue JugendTaxi-Feature in deiner 4youCard-App!

- Die beliebten JugendTaxi-Gutscheine sind jetzt oberösterreichweit einfach und digital verfügbar.
- Jugendliche von teilnehmenden Gemeinden können über die 4youCard-App Taxigutscheine heruntergeladen und täglich zwischen 20.00 Uhr und 06.00 Uhr einlösen, außerdem gibts eine praktische, nach Entfernung gereichte Auflistung aller teilnehmenden Taxiunternehmen.
- Alles, was du brauchst, sind eine 4youCard und die 4youCard-App auf deinem Smartphone.

HOW TO - WIE FUNKTIONIERT'S?

1. 4youCard - BESTELLEN

Du brauchst eine gültige 4youCard. Wenn du zwischen 15 und 20 Jahre alt bist,

kannst du sie auf www.jugendservice.at/4youcard/4youcard-infos/4youcard-bestellen kostenlos bestellen!

2. App herunterladen & aktivieren

Lade die 4youCard App auf dein Smartphone (Apple / Google) und aktiviere deine 4youCard, damit du sie auch per Handy nutzen kannst.

3. Gutscheine holen

- Bei deiner Gemeinde erhältst du die JugendTaxi-Gutscheine zum vergünstigten Preis -> (pro Quartal 6 Stück im Wert von á € 3,00 zum Preis/Selbstbehalt von á € 1,00).
- In deiner App unter „Mein Jugendtaxi“ findest du (die von der Gemeinde freigeschalteten) Gutscheine.



4. Easy nach Hause kommen

Jetzt kannst du in der App deine Gutscheine aufrufen und täglich zwischen 20.00 und 6.00 Uhr bei den teilnehmenden Taxiunternehmen einlösen!

Fragen? Infos?

buergerservice@seewalchen.eu

ERFOLGREICHER TESTLAUF

Das Notstromaggregat sichert die Notfallversorgung in Seewalchen

In einem wichtigen Schritt zur Erhöhung der Sicherheit und Bereitschaft für Notfälle hat die Marktgemeinde Seewalchen kürzlich ein mobiles Diesel-Notstromaggregat erworben. Dieses soll im Falle eines Blackouts die kontinuierliche Notstromversorgung des Rathauses gewährleisten, das als Zentrale für den behördlichen Einsatzstab dient.

Darüber hinaus wird das Notstromaggregat eingesetzt, um den Betrieb der Abwaspumpwerke bei Stromausfällen sicherzustellen. Dies ist notwendig, um einen Stau oder ein Überlaufen der Abwässer zu verhindern und somit potenzielle Umweltauswirkungen zu minimieren.

Am 17. Oktober fand der erfolgreiche Testlauf im Rathaus statt. Das Gebäude wurde während des Tests vollständig vom Netz getrennt, und das Notstromaggregat mit



einer Leistung von 60 kVA übernahm die Versorgung.

Das Resultat war sehr zufriedenstellend. Sowohl das gesamte Rathaus als auch der Stabsraum konnten erfolgreich aus-

schließlich über das Aggregat betrieben werden. Damit ist ein weiterer Fortschritt in unserem umfassenden Notfallkonzept gelungen. Es zielt darauf ab, Seewalchen für potenzielle Notfälle und Katastrophenszenarien bestmöglich vorzubereiten.



UND AUF EINMAL WAR DA EIN KÄNGURU...

oder Manchmal kommt es anders als man denkt.

In der nördlichen Atterseeregion wusste man bereits seit einigen Wochen über ein Känguru Bescheid, dass in freier Wildbahn unterwegs ist. Nachdem auch ein Stachelschwein sogar schon den Weg der Polizei kreuzte, häuften sich schon die Witze zum hautnah erlebbaren Tiergarten am Attersee.



Als Mitte November unser Bürgermeister die aktuellsten Bilder unseres Rauchfangkehrermeisters Roland Eichhorn auf facebook weiterteilte, löste er unbeabsichtigt eine Medienwelle aus. Danach meldeten sich zahlreichen Fernseh- und Radiostationen sowie Printmedien im Seewalchner Rathaus. Seither weiß ganz Österreich von unserem Wallaby „Willi“. Das Interesse an „Willi“ ist seitdem riesengroß. Alleine den „Zeit im Bild“-Beitrag auf Instagram sahen über eine Million Nutzer.

Ungeklärt ist, woher „Willi“ stammt. Sicher ist, dass das Beuteltier völlig ungefährlich ist und auch mit der Winterkälte sehr gut zurechtkommt. Bis zu minus 40Grad ist für das Beuteltier kein Problem.

Beachtlich ist übrigens auch der Weg, den das Wallaby „Willi“ zurückgelegt hat. So wurde es schon in Schörfling, Seewalchen Gampnern und Timelkam gesehen. Selbst die Autobahn, die Ager, die Schienen und Straßen stellten für das Wildtier keine

Hindernisse dar. HAPPY END: Aufgrund der Zusammenarbeit von BH Vöcklabruck, Amtstierarzt, Tierheim Frankenburg, Jägerschaft und Tierarzt konnte das Wallaby „Willi“ schonend eingefangen werden. Er wird in eine bestehende Gruppe integriert werden. Alles Gute Willi!



CHRISTBAUM

Unterstützung durch Fa. PLONERBAU GMBH

Rechtzeitig vor dem ersten Adventwochenende wurde von unserem Bauhofteam der Christbaum auf dem Rathausplatz aufgestellt. Wieder mit dabei war natürlich die Firma Plonerbau GmbH mit **Gottfried Egger**. Seit vielen Jahren unterstützt bekanntlich die **Firma PLONERBAU GMBH** die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee und stellt den für das Aufstellen notwendigen LKW-Kran kostenlos zur Verfügung.

Auf Gottfried Egger ist dabei stets Verlass. **Wir bedanken uns auf diesem Weg sehr herzlich für die jahrelange Unterstützung!**

Spende von Familie Stigler

Übrigens... der heurige **Weihnachtsbaum** wurde von **Familie Stigler aus Kemating** aus gespendet. Vielen herzlichen Dank, dass wir uns an eurem wunderschönen Baum erfreuen dürfen!

Christbaumspender gesucht!!

Die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee ist auf der Suche nach Christbaumspendern für die kommenden Jahre. Wenn Sie einen Baum Ihr Eigen nennen, den Sie als einen Christbaum am Rathausplatz sehen möchten, setzen Sie sich bitte unter 07662 · 44 91-202 oder -203 in Verbindung! Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



++ MÜLL ++ MÜLL ++ MÜLL ++ MÜLL ++

ENTLEERUNG VON PAPIERTONNE UND ABHOLUNG GELBER SÄCKE:

- Im **Müllabfuhrkalender 2024** finden Sie - „**rot markiert**“ - den jeweiligen Tag zur Abholung der Papiertonne und gelben Säcke
- **Achtung:** es ist nur mehr **EIN Tag für die Abholung** markiert!!
- Bitte **stellen Sie** für diesen Tag die Papiertonne und die gelben Säcke **bereit!**
- Die Abholung kann auch erst in den darauffolgenden Tagen erfolgen!
- Bitte unbedingt die **Tonne** bis zur Entleerung bzw. die Säcke **bis zur Abholung** an **Ort und Stelle** belassen.
- Seitens Entsorger werden neue Routen festgelegt, also bitte um Geduld! Die Entsorgung ist jedenfalls sichergestellt.

Durch die Bereitstellung der Papiertonnen sowie der Gelben Säcke am definierten ABHOLTAG, tragen Sie dazu bei, ein effizientes und reibungsloses Abfallsammelsystem aufrechtzuerhalten.



PROBLEME, FRAGEN??

- Verantwortlich ist die **ARA Austria AG** sowie der **Bezirksabfallverband Vöcklabruck** (BAV).
- **Kontakt: +43 1 599 970 (ARA Austria AG); Hotline: 0 3135 500 8070; BAV +43 7672 28477**
- Bitte rufen Sie nicht bei der Marktgemeinde an, denn auch die Rathausmitarbeiter:innen können Sie nur an die Verantwortlichen verweisen.
- Die Zuständigkeit der Gemeinde ist auf die Entsorgung von Restmüll und Bioabfällen beschränkt. Bitte um Beachtung!!

BIOMÜLLENTSORGUNG – NEUER ENTSORGER

- **Ab 01.04.2024 übernimmt die Fa. Energie AG die Biomüllentsorgung** in Seewalchen.
- Es werden geringfügige Änderungen an den Abholtagen vorgenommen.
- **1. Entsorgungstag = Montag**
- **2. und letzter Entsorgungstag = Dienstag**
- Das Gemeindegebiet wird neu aufgeteilt
- Daher **alle Tonnen ab Sonntagabend bereitstellen**

- Der Entsorger holt die Tonnen je nach Menge und möglicher Lenkzeit.
- Der Abholturnus bleibt gleich!
- Mitte April bis Mitte Oktober = wöchentliche Entsorgung.
- Bitte um zeitgerechte Bereitstellung der Tonnen, damit die Entsorgung ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.
- **ACHTUNG:** es werden nur Biotonnen entleert, die mit dem gelben runden Aufkleber (siehe Foto) versehen sind!!

Den **Müllabfuhrkalender 2024** finden Sie zur Entnahme im Blattinneren!



GEFÜHLT WAR ERST NEUJAHR

Nun denkt man schon wieder an das abgelaufene Jahr!



In Anbetracht der Ereignisse auf unserer Erde mit Kriegen, Klimakrise und sonstigen Zerwürfnissen dürfen wir uns, und das mit großer Demut, glücklich schätzen, dass wir schon bei der Geburt einen „Lotto Sechser“ gezogen haben, und in diesem Teil der Welt leben dürfen. Jeder von uns kann einen kleinen oder größeren Beitrag dazu leisten, um unsere Umwelt und soziale Umgebung so gut als möglich zu erhalten, beziehungsweise zu verbessern. Wir als Imkerverein Attersee Nord und als Bienenfreundliche Gemeinde Seewalchen/Schörfling/Weyregg haben das Ziel, die Biodiversität der Bienen und Insekten und die Vielfalt der Pflanzen und Sträucher in unseren Gemeinden zu erhalten und zu fördern.

Nachstehend dürfen wir einen Rückblick auf unsere Aktivitäten 2023 und Vorschau auf 2024 geben.

Im Imkerverein Attersee Nord beginnt wie bei vielen Vereinen das Jahr mit der **Jahreshauptversammlung**, verbunden mit einem Vortrag vom Landesimkerzentrum über Bienengesundheit und über das Imkervereinswesen. Unsere monatlichen Imkerstammtische (jeden ersten Montag um 19:00 Uhr im Monat im Gasthaus Koderhold in Schörfling) werden zum Informationsaustausch und zur Planung von Aktivitäten genutzt, aber auch als kommunikativer Treffpunkt für unsere Mitglieder. Dazu dürfen wir auch gerne Interessierte einladen.

Im Juli gab es ein **Bienenfest für Kinder** in Haining bei der Familie Wiederkehr, wo über dreißig Kinder den Ausführungen von Karl Strasser zuhörten, wie ein Bienenjahr abläuft.

Um als aktiver Verein wahrgenommen zu werden, beteiligen wir uns auch gerne an Veranstaltungen in den Gemeinden, wie z.B. beim **Strauch- und Pflanzenmarkt** mit den Bienenfreundlichen Gemeinden Seewalchen und Schörfling, am **Gallus Markt** in Schörfling, am **Schmankerl Weihnachtsmarkt** im Seepark Kammer, sowie beim **Advent am See** im Strandbad Seewalchen.

2024 wollen wir das Thema **„Bienen-gesundheit“** in den Vordergrund stellen. Dabei gelten als Gebote für alle Imker: ein Höchstmaß an Hygiene an den Bienenständen; keine Leerstände mit offenen Beuten in den Gemeinden; gemeinsame Strategien zur Behandlung der Varroa Milbe. Aber auch das über die Saison durchgängige **Nahrungsangebot für Bienen und Insekten** trägt wesentlich zur Bienengesundheit bei. Bei dieser Gelegenheit dürfen wir uns noch einmal bei der Seewalchner Bauernschaft für die **Blühstreifen (Sonnenblumen)** entlang der Felder, Straßen und Wege bedanken. Solche Aktionen tragen zu einem durchgängigen Nahrungsangebot für Insekten und Bienen bei, und sind auch eine Freude für die Gemeindebewohner.

Hier stehen die Imker im Kontext mit den Vorhaben der **„Bienenfreundlichen Gemeinde“**. Im ersten Jahr wurde auf gemeindeeigenen Flächen insekten- und bienenfreundliches Saatgut ausgesät. Der Stauch- und Pflanzenmarkt mit Karl Ploberger im April war eine Wiederaufnahme des Pflanzentauschmarkts des Siedlervereins Seewalchen. Dieser Pflanzentauschmarkt wird kommendes Jahr am **20. April** in der Marina in Schörfling stattfinden.

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung Agenda **„#seewalchen2030“** hat sich eine Projektgruppe mit dem Ziel gebildet, ein Projekt **„Essbares Seewalchen“** zu entwickeln, bei dem im Gemeindegebiet Bienensträucher, Obstbäume, Nuss- und Maronibäume, usw. gepflanzt werden und für die Allgemeinheit frei zugänglich sein sollen. Ein erster Projektabschnitt wurde im Bereich des neuen Fitness Parcours geplant. Das Vorhaben sollte nach Zustimmung im Gemeindevorstand und Gemeinderat im Frühjahr 2024 umgesetzt werden. Der Start mit Beerenpflanzen ist bereits erfolgt. Dieses Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Verein **„Liebenswertes Seewalchen“**, der **„Bienenfreundlichen Gemeinde“** und dem **„Imkerverein Attersee-Nord“** organisiert und betreut.

Im nächsten Jahr gilt für die Bienenfreundliche Gemeinde das Motto:

„Der bienenfreundliche Garten – wie kann das Projekt in möglichst vielen Gärten landen?“

(Was ist ein bienenfreundlicher Garten? Wie kann das Projekt in möglichst vielen Gärten ankommen? Welche bewusstenbildenden Maßnahmen für die Bevölkerung müssen durchgeführt werden?)

Wir würden uns freuen, wenn wir für den Imkerverein Attersee Nord, für die Bienenfreundliche Gemeinde, für das Liebenswerte Seewalchen und für die Projektgruppe „Essbares Seewalchen“ ihr Interesse geweckt haben. Wenn ja, bitte um Kontaktaufnahme bei der Gemeinde Seewalchen (gemeinde@seewalche.eu), Gemeinde Schörfling (gemeinde@schoerfling.eu), Gemeinde Weyregg (gemeinde@weyregg.ooe.gv.at), sowie mit Dietmar Fageth (dietmar.fageth@gmail.com) oder mit Franz Huber (fxh.huber@aon.at).

FÖRDERUNGEN FÜR EINKOMMENS- SCHWACHE HAUSHALTE

Artikel der KEM Attersee – Attergau

GRATIS-TAUSCH VON ENERGIE- FRESSENDEN HAUSHALTSGERÄ- TEN

Eine Förderung für einkommensschwache Haushalte (GIS Befreiung, Heizkostenzuschuss,...) für eine Energiesparberatung. Im Zuge der Beratung können bis zu zwei, Haushaltsgeräte KOSTENFREI gegen energieeffiziente Neugeräte getauscht werden.

Anmeldung zur Erstberatung:

- per Mail an energiesparen@caritas-ooe.at oder
- telefonisch T. 0676 · 87 76 80 47

Im Anschluss an die (telefonische) Erstberatung erfolgt ein Vororttermin

Zur Anmeldung per Mail für den Vor- orttermin bitte folgende Unterlagen mitsenden (jeweils für alle im Haushalt lebenden Personen):

- Ausweis (Falls Reisepass darf dieser nicht abgelaufen sein)
- Aktueller Meldezettel
- Aktueller Einkommensnachweis
- Nachweis GIS Befreiung oder Heizkostenzuschuss oder Sozialhilfe/Ausgleichszulage oder Wohnbeihilfe

Im Zuge des Vororttermins können bis zu 2 alte ineffiziente Haushaltsgeräte gegen energiesparende Neugeräte getauscht werden.



Diese Aktion gilt nur für sogenannte Weißware (Kühl- Gefriergeräte, E-Herd, Geschirrspüler, Waschmaschine,..)

SAUBER HEIZEN FÜR ALLE!

Diese Förderung gilt ebenfalls für Menschen mit geringem Einkommen und auch hier ist eine Förderung bis 100% möglich. Gefördert wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom-betriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) durch ein neues klimafreundliches Heizungssystem. Gefördert wird in erster Linie der Anschluss an eine klimafreundliche oder hocheffiziente

Nah-/Fernwärme. Ist diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert.

Gefördert werden Material-, Montage-, Planungskosten und sogar Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel.

Mehr Informationen gibt es unter:
https://www.umweltfoerderung.at/fileadmin/user_upload/umweltfoerderung/private/sauber_heizen_fuer_alle/Infoblatt_Sauber_Heizen_2023.pdf



WINTERDIENST IN SEEWALCHEN

Winterzeit – Schnee- und Eiszeit. Während sich die Kinder über die weiße Pracht freuen, sorgt er auf den Straßen oft für Behinderungen.

Damit die Straßen von Schnee und Eis befreit werden und jede/r SeewalchnerIn pünktlich zur Arbeit, Schule, Arzt oder Einkauf kommt, sind die fleißigen Winterdienstmitarbeiter gefragt.

Für die Räumung unserer Gemeindestraßen zeichnet ist die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee verantwortlich. Aufgrund der zahlreichen Straßen werden dabei aber auch private Dienstleister in Anspruch genommen. Die Landes- und Bundesstraßen werden von der Landesstraßenmeisterei geräumt.

Vorrangig werden die Hauptverkehrswege bzw. Durchzugsstraßen und anschließend die Nebenstraßen vom Schnee freigebracht. Es wird um Verständnis ersucht, sollte es im Falle von starkem bzw. langandauernden Niederschlägen zu Verzögerungen des Winterdienstes kommen. Die Marktgemeinde verzichtet dabei auf die Salzstreuung – unsere Natur und unsere Tiere danken es.

Die Splitstreuung erfolgt regelmäßig durch das Bauhofteam, um einen sicheren Straßenzustand bestmöglich zu gewährleisten.



WICHTIG ZU WISSEN IST AUCH:

- Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen sind gemäß Straßenverkehrsordnung (§93) von den Grundanliegern in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr zu räumen und zu streuen.
- Ist kein Gehsteig oder Gehweg vorhanden, ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu räumen und zu streuen.
- Die fallweise Räumung und Streuung durch die Gemeinde entbindet die Anrainer nicht von dieser Verpflichtung!
- Die Übernahme der Räum- und Streupflicht durch „stillschweigenden Übung“ i.S.d. § 863 ABGB wird

von der Gemeinde ausdrücklich ausgeschlossen.

- Schnee von privaten Grundstücken darf nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen bzw. fremden Grundstücken abgelagert werden.
- Fahrzeuge sind vorschriftsmäßig zu parken, da ansonsten ein ordnungsgemäßer Winterdienst nur eingeschränkt möglich ist.

Das Bauhofteam, startet den Winterdienst bereits um 04.00 Uhr Früh. Bei starkem Schneefall wird mit der Schneeräumung bereits früher begonnen.

GROSSES INTERESSE BEI DEN EEG VORTRÄGEN IN SEEWALCHEN

Regionale Energiekreisläufe ins Rollen bringen war das Motto.



Arbeitsgruppe: v.l.n.r. Peter Reiter, Evelyn Berner, Katharina Heizmann, Maria Dachs, Franz Huber (nicht am Bild Joachim Weber, Leonhard Eitzinger-Lange)



Veranstaltung in Steindorf: mit Vortragenden Bernhard Krug

Rund 250 Personen informierten sich bei den 5 Veranstaltungen, wie eine „erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG)“ gegründet werden kann. Der Vortragende BM DI. Dr. Bernhard Krug, KEM Manager der Klima- und Energie-Modellregion Attersee-Attergau, selbst Gründer und Mitglied einer Energiegemeinschaft, stellte sehr klar die Schritte zur einfachen Gründung einer EEG vor.

Erneuerbare Energie, Hauptschwerpunkt Überschuss Strom aus PV-Anlagen, kann über Grundstücksgrenzen hinweg an Freunde, Nachbarn, Verwandten ohne PV-Anlage geliefert und verkauft werden. Notwendig ist die Gründung eines Vereines oder einer Genossenschaft, Vorlagen zu Statuten gibt's bei der KEM.

Veranstalter war Projektgruppe: „Umwelt –Energie & Ressourcen“, die im Rahmen des Zukunftsprozesse „#unser Seewalchen 2030“ der Gemeinde entstanden ist. Die Freude bei den Mitgliedern über diesen guten Besuch ist groß, weil das persönliche Verteilen der Einladungen in allen Ortschaften und Großteiles auch in Seewalchen und Rosenau wirklich Früchte getragen hat.

Ein herzliches Danke für die zur Verfügung gestellten Vortragsräume bei der FF Steindorf und Kemating, den Pfarren in Seewalchen und Rosenau und der Frühstückspension Castello in Neubrunn.

Durch das große Interesse und der sehr positiven Gespräche an den einzelnen

Vortragsabenden hoffen wir, dass die Eine oder Andere „erneuerbare Energiegemeinschaft“ in Seewalchen gegründet wird. Bei Fragen zu diesem Thema, können sie sich gerne an die Gruppe wenden. T. 0664 · 10 49 167 oder peter@reiter-stt.at

Die Präsentationen mit allen wichtigen Details zum Downloaden findet man unter: www.kem-attersee-attergau.at/Veranstaltungen

OHNE JÄGER MEHR WILD?

Die Sache mit der Kompensatorischen Sterblichkeit

Oft und ausgiebig wurde und wird sich des oben genannten Slogans bedient, allzu leicht und logisch erscheint die Schlussfolgerung. ABER, ist es wirklich so einfach? Oder lohnt der gewagte Blick über den Tellerrand?

Voll Wissensdrang und Forschergeist stöbern wir uns durch die Ökologie. Es findet sich ein verheißungsvoller Begriff: KOMPENSATORISCHE STERBLICHKEIT heißt es da... aber was bedeutet das?

„Das lateinische Compensatio bedeutet Ausgleich. Betrachtet man die Gesamtsterblichkeit einer Wildpopulation, so ergeben sich verschiedenste Ursachen für deren Tod. Raubfeinde, Nahrungsmangel, Dürre, Hochwasser, Krankheit, Tod im Straßenverkehr, Abschuss und Altersschwäche sind nur einige Beispiele unserer Kulturlandschaft“, so Wildbiologe und Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes Christopher Böck.

Da heißt es also bei der kompensatorischen Sterblichkeit, dass die Sterblichkeitsfaktoren einander ausgleichen. Anders formuliert, fällt eine der oben genannten Ursachen aus einem Lebensraum weg, werden andere Faktoren umso wirksamer und die Anzahl der verstorbenen Tiere bleibt nahezu gleich.

DAS SPIEL MIT DEN FAKTOREN.

Wird ein Gebiet also beispielsweise nicht mehr bejagt, so teilt sich die Summe der zuvor durch die Jagd entnommenen Tiere auf die anderen Sterblichkeitsfaktoren auf, bis die Menge auf eine für den Lebensraum passende Anzahl an Lebewesen reduziert ist. Jungtiere werden z.B. durch ältere, ortsansässige Tiere vertrieben und verunfallen oft auf Straßen, Krankheiten vermehren sich bei größerer Wilddichte schneller, den Tieren steht im Verhältnis weniger Nahrung zur Verfügung.



© Ch. Böck

Dass Rehe heutzutage zwei Kitze setzen, also gebären, ist ganz normal. Höhere Sterblichkeit im Bestand können sie mit Drillings- und sogar Vierlingskitzen schnell ausgleichen.

UMKEHRSCHLUSS.

Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass ein vermehrter Wildabschuss nicht automatisch zu einer Reduktion des Wildbestandes führt, weil zunächst der angestiegene Sterblichkeitsfaktor „Abschuss“ durch das verminderte Greifen anderer Sterblichkeitsfaktoren kompensiert, also ausgeglichen wird. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Natürlich, und deswegen ist die Jagd prinzipiell nachhaltig, ist es möglich, einen Lebensraum so stark zu bejagen, dass die Sterblichkeitsfaktoren sich nicht mehr ausgleichen und es tatsächlich zu einer Reduktion kommt. Aber das bedeutet Arbeit und Ausdauer, wie es zahlreiche Jägerinnen und Jäger beim Abschuss von Rehen beim zum Teil notwendigen Waldumbau beweisen.“

WISSENSVORSPRUNG.

Andererseits, wenn man weiß, dass z.B. Rehwild in der Lage ist, erhöhte Ausfälle durch erhöhten Zuwachs auszugleichen (höhere Kitzzahl pro Setzakt, früheres Erreichen der Geschlechtsreife o.ä.), ergibt sich ein interessanter Rückschluss. Ein erhöhter Abschuss kann also – ganz entgegen der zuvor so logisch klingenden Slogans – auch dazu führen, dass durch gezielte und überlegte jagdliche Nutzung (Wildbret, also beste natürliche Lebensmittel) Tiere genutzt werden können, die ohne Bejagung gar nicht erst auf die Welt gekommen wären oder eines anderen Todes hätten sterben müssen. Böck: „Ohne Jäger mehr Wild“ stimmt so also genauso bedingt wie ´es regelt sich eh alles von selbst´. Die Natur bzw. die Kulturlandschaft ist komplexer als man landläufig annimmt.“



MULTIFUNKTIONSTREIFEN FERTIGGESTELLT



Wie in unserer letzten Ausgabe des Marktblatts berichtet, entstand in den letzten Wochen und Monaten entlang der Neißingerstraße (L1276) ein Multifunktionsstreifen. Dieses Projekt, das im November endgültig fertiggestellt wurde, soll die die

Infrastruktur für Geh-, Rad- und Individualverkehr sicherer machen und konnte aufgrund Grundabtretungen der Familien Stallinger, Lechner und Pühringer realisiert werden.

Ermöglicht wurde das Vorzeigeprojekt

durch die hervorragende Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei des Landes OÖ – allen voran Dienststellenleiter TKontr Ing. Wolfgang Obermair & sein Team – sowie durch die Unterstützung des Infrastrukturlandesrats Mag. Günther Steinkellner.

GEFAHRENSTELLE KREUZUNG AGERBRÜCKE

Die Marktgemeinde Seewalchen ist um eine laufende Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger:innen usw. bemüht. Aus diesem Grund gab es vor kurzem einen Lokalaugenschein bei der Kreuzung Agerbrücke mit Vertreter:innen vom Land OÖ, der Straßenmeisterei, Polizei und weiteren Expert:innen zu diesem Thema.

Um die Gefahr für Fußgänger:innen aus der Feldstraße bzw. dem Aussichtsweg kommend zu reduzieren, wird die Fußgängerampel zukünftig eine Sekunde früher auf Grün schalten als jene Ampel, die für die Verkehrsteilnehmer:innen der linksabbiegenden Fahrzeuge von Kammer kommend grün leuchtet.

Mit dieser Aktion soll für Fahrzeuglenker:innen klarer ersichtlich sein, dass die Fußgänger:innen Vorrang haben, weniger brenzlige Situationen entstehen und die generelle Verkehrssicherheit verbessert werden.



GRUNDEINLÖSEVERHANDLUNGEN RADWEG STEINDORF-SEEWALCHEN

Das größte Geh- und Radweg Projekt Seewalchens nimmt immer konkretere Züge an. Bereits vor drei Jahren hat Bürgermeister Gerald Egger unserem Fahrrad-Beauftragten GR Siegfried Gierlinger die Idee eines Projekt-Reaktivierung unterbreitet. Seit dieser Zeit konnte **das Rathausteam** so einiges erreichen.

WAS IST IN DER VERGANGENHEIT PASSIERT?

1. Es wurde der Auftrag zu Planüberarbeitung erteilt.
2. Der Erstentwurf wurde überarbeitet, mit der Straßenmeisterei Seewalchen abgestimmt und um die Teilstrecke „Steindorf-Seewalchen“ ergänzt. Dabei wurde der Verlauf gänzlich verändert, um eine schlüssige Gesamtplanung mit möglichst wenigen Querungen sicher zu stellen. Die Erkenntnisse aus diesem Entwurf wurden auch bereits bei der Gestaltung des Linksabbiegers in die Rosenau und des Rechtsabbiegers beim Viadukt berücksichtigt.
3. In einer Präsentation am 08. März 2022 wurde das Gesamtkonzept den Grundanrainern präsentiert. Die Reaktionen waren durchwegs positiv, einige Ideen und Verbesserungen wurden noch eingearbeitet.



Nun bekommen wir auch grünes Licht vom Land Oberösterreich und den verschiedenen Förderstellen. Hier ist vor allem die exzellente Arbeit unseres Amtsleiters hervorzuheben. Mit Engelsgeduld und immenser Beharrlichkeit gelang es, alle dankbaren Förderschienen so geschickt zu kombinieren, dass das Projekt auch finanziell realistisch umgesetzt werden kann. Die immer wieder - gerüchteweise - auftauchende 100% Förderung gibt es aber leider trotzdem nicht.

Die Marktgemeinde Seewalchen bedankt sich für die offene Kommunikation und die großzügige Grundeinstellung zu diesem Thema. Es ist wirklich nicht selbstverständlich, auf so offene Ohren zu stoßen

und wir freuen uns auf die nächsten Detailabstimmungen mit den Grundeigentümern, Planern, dem Land Oberösterreich und der Straßenmeisterei Seewalchen.

Die ersten Grundeinlösegespräche für den Abschnitt Steindorf-Seewalchen haben bereits stattgefunden.

Wir bedanken uns herzlich bei Peter Kroiß, Manuela und Adolf Lechner, Raphael Georg Stigler, Familie Stallinger, und der ASFINAG Service GmbH.

Wir freuen uns, mit diesem Projekt wieder ein großes Stück im Konzept zur radfreundlichen Gemeinde gewonnen zu haben!

FROHE WEIHNACHTEN & EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

wünschen Bürgermeister, Gemeinderat
& Gemeindebedienstete.





GESUNDES SEEWALCHEN

ORDINATIONSERÖFFNUNG DR. ALEXANDRA ANGERER

Seit Anfang Oktober dürfen sich Dr. Elisabeth Reiter & Team über tatkräftige Verstärkung in Sachen medizinische Versorgung in unserer Gemeinde freuen.

Die Allgemeinmedizinerin und Fachärztin für Radiologie Alexandra Angerer hat ihre Praxis offiziell am Freitag, den 27. Oktober am Raiffeisenplatz eröffnet. Die Ärztin tritt in den komplett umgebauten Räumlichkeiten die Nachfolge von Dr. Oskar Vogel an und sichert so die medizinische Versorgung in der Region weiter ab.

Unter den Gästen befand sich KonsR Mag. Reinhold Stangl, der zu Beginn die Räumlichkeiten segnete. Auch Bürgermeister Gerald Egger und zahlreiche Vertreter:innen des Gemeinderats sowie des Rathaus-teams gratulierten und wünschten für ihre Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg.



ENGAGIERTE ÄRZTINNEN IN SEEWALCHEN

Wir freuen uns, mit Dr. Alexandra Angerer und ihrem Team sowie mit der Ordinationsgemeinschaft von Dr. Elisabeth Reiter und Dr. Elisabeth Hochhauser so tolle und engagierte Ärztinnen für unsere Bevölkerung zu haben! Dies ist in Zeiten von akutem Hausärztemangel wahrlich keine Selbstverständlichkeit!!

DANKE FÜR EUER ENGAGEMENT! WIR SIND FROH, EUCH ZU HABEN!!

Ordinationszeiten Dr. Angerer

Montag 7.30 bis 11.30 Uhr &
16.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag 7.30 bis 11.30 Uhr
Mittwoch 7.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag 7.30 bis 13.30 Uhr
Freitag 7.30 bis 9:30 Uhr
Kontakt: T. 07662 · 22 732
ordination@meine-ärztin.at

Ordinationszeiten Dr. Reiter & Dr. Hochhauser

Montag: 07.30-11.30 Uhr
Dienstag: 16.00-19.00 Uhr
Mittwoch: 07.30-10.30 Uhr
Donnerstag: 07.30-11.30 Uhr
Freitag: 07.30-11.30 Uhr
Kontakt: T. 07662 · 22 43-0
office@ordinationreiter.at

KUNSTINTERESSIERTE AUFGEPASST!

In der neuen Praxis von Dr. Alexandra Angerer gibt es derzeit eine Bilderausstellung von Künstlerin Veronika Nairz-Kolp. Veronika Nairz-Kolp kommt – ebenso wie Frau Dr. Angerer – aus Tirol; Sie ist Restauratorin, Vergoldermeisterin und Malerin. In der, im Oktober neu eröffneten Ordination von Dr. Angerer am Raiffeisenplatz Nr. 1 in Seewalchen sind großformatige Acryl- und Ölgemälde unter dem Motto „Kopfgeschichten“ zu sehen. Die Ausstellung ist sowohl für Patienten als auch für Kunstinteressierte (ohne Arztbesuch) zu den Ordinationszeiten (vormittags) frei zugänglich und wird bis Ende Jänner stattfinden.

Die Künstlerin möchte mit ihren Bildern die Menschen berühren und die Emotionen der dargestellten Personen transportieren. So sind die Bilder mehr als reine Portraits, sie werden zum Abbild der Emotion, des Unbewussten, welches sich unweigerlich im Gesicht widerspiegelt.



Veronika Nairz-Kolp: www.v-n-k.art
Dr. Angerer: www.meine-ärztin.at

WWW.FRAUENBERATUNG-OOE.AT

Onlineplattform für Frauen- und Mädchenberatung.

ONLINE – KOSTENLOS – ANONYM – VERTRAULICH – DATENSICHER

Die Online Frauenberatung OÖ bietet **Beratung** und **Information** bei **Fragen** zu **Beruf, Beziehung, Schwangerschaft, Alleinerziehend, Gewaltthemen** und **Anliegen aller Art für Frauen und Mädchen**.

Ein Netzwerk von Beratungsstellen aus ganz OÖ kümmert sich online, kostenlos, anonym, vertraulich und datensicher um Ihre Anliegen. Einfach Kontakt aufnehmen unter www.frauenberatung-ooe.at.

- Ein Team von psychosozialen Beraterinnen, Expertinnen und Juristinnen steht online zur Verfügung.
- Neben der E-Mail-Beratung sind auch Einzeltermine und Gruppenangebote buchbar, um innerhalb eines festgelegten Zeitfensters mit der Beraterin per Live-Chat (Video, Textchat) zu kommunizieren.
- Die erste Anfrage wird wochentags innerhalb von 48 Stunden beantwortet.

online | kostenlos | anonym | vertraulich | datensicher



Online Frauenberatung und Information bei Fragen zu Beruf, Beziehung, Schwangerschaft, Gewaltthemen und Anliegen aller Art für Frauen und Mädchen aus ganz Oberösterreich.

Ein Netzwerk von Frauenvereinen und Beratungsstellen aus ganz OÖ kümmert sich online, kostenlos, anonym, vertraulich und datensicher um Ihre Anliegen.

www.frauenberatung-ooe.at

HERBSTZEIT IST ÜBUNGSZEIT BEIM ROTEN KREUZ SEEWALCHEN

Bereits in den Sommermonaten beginnt die Planung der Übungen im Herbst. Ohne die Unterstützung unserer befreundeten Einsatzorganisation, wäre dies jedoch nicht möglich.



Übung Aurach: Bergung der Verletzten gemeinsam mit der Feuerwehr in Aurach.



Übung Reibersdorf: Medizinische Versorgung des Feuerwehrkollegen gemeinsam mit META.sim in Reibersdorf.

Den Beginn machte die Übung mit der FF Aurach im neuen Siedlungsgebiet Ziegelwies in Aurach am Hongar. Übungsannahme war, dass auf Grund eines Wassereintritts in das Pelletslager im Keller Einsturzgefahr bestand, und dadurch das Stiegenhaus nicht mehr betretbar war. Die Servicetechniker wurden mit schwerem Atemschutz von der Feuerwehr aus dem Heizungsraum geborgen. Parallel wurden die betroffenen Bewohner von der FF Vöcklabruck mittels Schiebeleiter in Sicherheit gebracht.

Ein paar Tage später gab es einen Brand in einem landwirtschaftlichen Gebäude, ge-

nauer gesagt in einer Scheune mit Heuboden, mit Personenrettung in Reibersdorf zu beüben. Neben der Brandbekämpfung durch die FF Reibersdorf, FF Lenzing, BTF Lenzing und FF Aurach mussten die beiden Bewohner und ein Feuerwehrmann durch das anwesende Rettungsteam versorgt werden.

Der Schwerpunkt bei den Übungen lag vor allem an der Kommunikation unter den Leiterfunktionen und Einsatzorganisationen, das Anpassen an die örtlichen Gegebenheiten und das veränderte Lagebild.

Neben der FF Aurach, FF Lenzing, BTF Lenzing, FF Reibersdorf, FF Vöcklabruck

und META.sim, wollen wir uns auch bei allen Beteiligten für das Schminken der Statisten, das Fotografieren und die Planung und Durchführung bedanken. Ganz besonderen Dank an die FF Aurach und FF Reibersdorf für die Verköstigung nach den Übungen.

Terminhinweis:

Am Samstag den 13. Jänner 2024 ab 20.00Uhr findet wieder unser traditioneller Rotkreuz-Ball im Kultursaal Seewalchen statt. Die Mitarbeiter:innen der Ortsstelle Seewalchen freuen sich auf euren Besuch!!

Liebe SeewalchnerInnen!

DAS TEAM DER „GESUNDEN GEMEINDE“ WÜNSCHT EINE GESUNDE WEIHNACHTS- & WINTERZEIT.

FÜR DIE GESUNDE GEMEINDE:
Andrea Mayr | Arbeitskreisleiterin
Gerald Egger, MBA | Bürgermeister



UNSER REZEPT-TIPP

Fischspieß mit Cocktailtomaten, Zucchini- und Brotwürfel auf Kräutersauce dazu Risotto Tricolore – für 4 Personen

ZUTATEN:

- 480g** Seeteufel
- 8** Cocktailtomaten
- 8** Vollkornbrotwürfel
- 8** Zucchiniwürfel
- Salz, Pfeffer, Zitrone
- 4** Rosmarinzwige (25 cm)
- 2 EL** Olivenöl
- Knoblauch
- 50 g** Zwiebel
- 1 TL** Olivenöl
- 200 g** Risottoreis
- 1 l** Fond
- 20 g** Butter
- 40 g** Parmesan
- 100 g** Blattspinat
- 2** Tomaten
- zerkleinern/zerstampfen
- 50 g** Zwiebel
- 1 TL** Olivenöl
- 1/2 l** Gemüsfond
- 50 g** Obers
- 40 g** Mehl
- etwas Knoblauch
- Petersilie

ZUBEREITUNG:

- Fisch in 12 gleichgroße Würfel schneiden, mit Brotwürfel, Zucchiniwürfel und Cocktailtomaten in eine Schüssel geben.
- An der Spitze der Rosmarinzwige die Blättchen stehen lassen, die restlichen mit Daumen und Zeigefinger am Stängel entlang abstreifen, hacken und mit gehacktem Knoblauch und Olivenöl vermischen, die Fisch-Tomaten- Brot-Zucchiniwürfel damit marinieren.
- Dann auf die Rosmarinzwige aufspießen (Tomate- Fisch-Brot-Zucchini-Fisch-Tomate-Fisch-Brot-Zucchini), die Spieße auf ein Backblech legen, würzen und die restliche Marinade darüber geben und im vorgeheizten Rohr bei 180 ca.15 min. backen.
- Zwiebel in Olivenöl glasig dünsten, Risottoreis dazu und immer mit wenig heißem Fond aufgießen solange bis



© Land 00/Abteilung Gesundheit

Risotto al dente ist (immer dabei bleiben und umrühren!!!). Wenn der Reis fertig ist, mit Butter und Parmesan abschmecken und würzen.

- Risotto dritteln, einen Teil mit den zerkleinerten Tomaten und einen Teil mit blanchiertem, gehacktem Spinat einfärben, dritten Teil natur lassen.
- Zwiebel in Olivenöl anlaufen lassen, mit Mehl stauben, mit Fond und Obers auffüllen, gehackte Kräuter und Knoblauch dazu und alles schön mixen, Sauce kann ruhig grün werden!!
- Gut abschmecken und zusammen mit Spieß und Risotto Tricolore schön anrichten.



„I NIMM MEINE G'SUNDHEIT SELBST IN DIE HAND!“

Vorsorgeuntersuchung für Männer ab 45!

Die Vorsorgeuntersuchungen für Prostatakrebs spielen bei der Früherkennung dieser häufigen Erkrankung eine entscheidende Rolle. Um die Heilungschancen deutlich zu verbessern, ist eine frühzeitige Diagnose wichtig.

ES GIBT ZWEI EMPFOHLENE VORSORGEUNTERSUCHUNGEN:

PSA-Test: Der PSA-Test misst den Prostata-spezifischen Antigen-Spiegel im Blut. Ein erhöhter PSA-Wert kann auf Veränderungen in der Prostata hinweisen, ist aber KEIN spezieller „Krebs-Test“! Er sagt lediglich aus, wie stark die Prostata gereizt ist. Geschlechtsverkehr oder eine längere Fahrradtour, bis zu 48 Stunden vor der Blutabnahme, können den Wert kurzzeitig erhöhen. Daher ist der PSA-Test nur mäßig aussagekräftig und es sind weitere Untersuchungen notwendig.

Rektale Untersuchung: Hier tastet der Arzt die Prostata ab, um eventuelle Veränderungen oder ungewöhnliche Knoten zu erfassen. Eine rektale Untersuchung ist unumgänglich, um Prostatakrebs frühzeitig zu erkennen.

Männer **ab dem 45. Lebensjahr** sollen regelmäßig zur Prostatakrebs-Vorsorgeuntersuchung gehen. Bei familiärer Vorbelastung sollten sie bereits ab 40 einen Arzt aufsuchen. Prostatakrebs verläuft sehr lange symptomlos. Bleibt der Tumor zu lange unentdeckt, steigt die Gefahr der Metastasierung maßgeblich!

„**Liebe Seewalchener Männer,** ich betreue derzeit 25 Prostatakrebs-Patienten im Alter zwischen 42 und 91 Jahren in meiner Physiotherapiepraxis.

Bis auf zwei hatte keiner meiner Patienten Symptome, die auf Prostatakrebs hingewiesen hätten! Ich kann nur an euch appellieren, zur Vorsorgeuntersuchung zu gehen. Wegschauen bringt nichts! Je früher Veränderungen der Prostata erkannt werden, desto besser sind die Heilungschancen. Viele meiner Patienten sind wieder völlig gesund, ohne jegliche Folgeschäden. Dies ist nur möglich, wenn eine frühe Diagnose und eine gute interdisziplinäre Betreuung erfolgen.



Daher bin ich in ständigem Kontakt mit Experten der verschiedensten Berufsgruppen und scheue keine Mühen, meinen Patienten eine große Auswahl an Hilfsmitteln zu zeigen. Ich möchte Betroffenen zu mehr Lebensqualität verhelfen und sie auf ihrem Genesungsweg begleiten!“

Physiotherapie für Orthopädie & Onkologie Magdalena Zibulenski

Hauptstraße 17
4863 Seewalchen am Attersee
T. 0660 · 47 37 163
Physio.zibulenski@gmail.com
www.zibulenski.at

BEWEGUNG IST GESUND. BEWEGUNG HÄLT JUNG. BEWEGUNG KANN GLÜCKLICH MACHEN.



LANGSAM-LAUF-TREFF SEEWALCHEN

Wann:

Montags von 16.00 – 17.00 Uhr (LangsamLaufTreff)
Donnerstags von 16.00 – 17.00 Uhr (Nordic Walken)

Wo: Parkplatz Volksschule Seewalchen
Info: Heidi Kritzinger
T. 0680 · 21 60 238

Anfänger sind jederzeit herzlich willkommen!

WIRBELSÄULEN- FUNKTIONSTURNEN

Wann:

Dienstag, 23. 01.2024, 8.30 – 9.30 Uhr
und 9.45 – 10.45 Uhr
Mittwoch, 24.01.2024, 8.30 – 9.30 und
9.45 – 10.45 Uhr

Leitung: Christine Pölzleithner,
geprüfte Pilates- und Wirbelsäulen-
trainerin

Ort: Landesmusikschule Seewalchen,
Ballettraum

Dauer: 10-mal á 60 min.

Kosten: € 80,00

Anmeldung und Info:

Christine Pölzleithner,
T. 0664 · 95 92 968



TERMINE · VERANSTALTUNGEN DER GESUNDEN GEMEINDE

YOGALUFT AUSGEGLICHEN UND FIT

Wann:
mittwochs 18.30 – 19.45 Uhr (ganzjährig – Kursstart bzw. Einstieg jederzeit möglich)

Mit Yoga ausgeglichen und fit durch den Tag! Yoga ist der optimale Ausgleich zum schnelllebigen Alltag. In der Yogaeinheit achten wir auf eine ausgewogene Kombination von kräftigenden und dehnenden Asanas, sowie speziellen Atem- und Entspannungstechniken. Die Yogaeinheit ist für Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet. Der Kurs Einstieg ist jederzeit möglich.

Leitung: Luca Kretz
Ort: Outdoor bei Schönwetter oder im Pfarrsaal Seewalchen
Kosten: € 65,00 für 5 Einheiten oder € 17,00 pro Einheit
Anmeldung und Info: Luca Kretz
T. 0681 · 20 69 60 73 oder
om@yogaluft.at, www.yogaluft.at



STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Wann:
08.01.2024, 18.30 Uhr
12.02.2024, 18.30 Uhr
11.03.2024, 18.30 Uhr
08.04.2024, 18.30 Uhr
13.05.2024, 18.30 Uhr
03.06.2024, 18.30 Uhr

Leitung: Frau DGKS Ruth Prucha
Ort: Heimathaus Schörfling
Kosten: kostenlos
Anmeldung und Info: unter
T. 0660 · 52 05 464

BAUCH-BEINE-PO

Wann:
mittwochs, ab 10. Jänner 2024,
19.30 – 20.30 Uhr

Wer träumt nicht von einer schönen Taille, einem flachen Bauch, schlanken Beinen und einem wohlgeformten Po? Doch warum träumen? Nach einem intensiven Aufwärmprogramm führen wir gezielte Übungen zur Kräftigung der drei großen Muskelgruppen durch. Dabei lassen wir uns von mitreißender Musik treiben, spüren wie die Muskeln arbeiten und sehen, wie unsere Träume wahr werden!

Leitung: Cornelia Donev
Ort: Landesmusikschule Seewalchen, Ballettraum
Dauer: 15-mal á 60 min
Kosten: € 140,00
Anmeldung und Info: Cornelia Donev,
T. 0664 · 46 36 416,
cornelia.donev@gmail.com
Begrenzte Teilnehmerzahl!

WIRBELSÄULEN- FUNKTIONSTURNEN

Wann:
montags, ab 8. Jänner 2024,
17.45 – 18.45 Uhr
mittwochs, ab 10. Jänner 2024,
18.15 – 19.15 Uhr

Dieses effektive Wirbelsäulentraing umfasst gezielte Mobilisierungs-, Kräftigungs- und Dehnübungen, welche sowohl zur Vorbeugung von Rückenschmerzen als auch zu einer Verbesserung von bereits bestehenden Rückenbeschwerden dienen.

Leitung: Cornelia Donev
Ort: Volksschule Seewalchen, Turnsaal (montags) bzw. Landesmusikschule Seewalchen, Ballettraum (mittwochs)
Dauer: 15-mal á 60 min.
Kosten: € 140,00
Anmeldung und Info: Cornelia Donev,
T. 0664 · 46 36 416,
cornelia.donev@gmail.com
Begrenzte Teilnehmerzahl!

KINDERTURNEN

Wann:
montags, ab 8. Jänner 2024,
16.30 – 17.30 Uhr

Leitung: Cornelia Donev
Ort: VS Turnsaal
Dauer: 15-mal á 60 min.
Kosten: €90,00
Anmeldung und Info: Cornelia Donev,
T. 0664 · 46 36 416,
cornelia.donev@gmail.com
Für Kinder von 3 – 6 Jahren

ELTERN-KIND-TANZKURS

Wann:
mittwochs, ab 10. Jänner 2024,
16.45 – 17.45 Uhr

Dies ist eine spielerische Tanzvorbereitung mit vielen kreativen Elementen, Spielen und lustigen Bewegungsaufgaben. Wir lernen unseren Körper, Lieder und Tänze kennen. Das gemeinsame Tanzen, Lachen und Spaß haben steht im Vordergrund. Eine abwechslungsreiche Entdeckungsreise für Groß und Klein.

Leitung: Cornelia Donev
Ort: Landesmusikschule Seewalchen, Ballettraum
Dauer: 10-mal á 60 min.
Kosten: € 85,00
Anmeldung und Info: Cornelia Donev,
T. 0664 · 46 36 416,
cornelia.donev@gmail.com
Für Kinder von 3 – 5 Jahren!



KINDER-BALLETT

Wann:

donnerstags,
14.00 – 14.50 Uhr
(Kindertanz ab 4 Jahren)
15.00 – 15.50 Uhr
(Kindertanz/Ballett ab 6 Jahren)
16.00 – 16.50 Uhr
(Ballett 3 ab 8 Jahren für Fortgeschrittene)

Ganz ohne Leistungsdruck und mit vielen tollen Tanzspielen lernen die Kinder erste Tanzschritte und Ballettbewegungen kennen und werden so in die Welt des Balletts eingeführt.

Leitung: Cornelia Donev

Ort: Pfarrsaal Seewalchen

Kosten: € 145,00 pro Semester

Anmeldung und Info: Cornelia Donev,
T. 0664 · 46 36 416,
cornelia.donev@gmail.com

Begrenzte Teilnehmerzahl!

TANZEN AB DER LEBENSMITTE

Wann:

mittwochs, ab 17. Jänner 2023,
16.00 – 17.45 Uhr

Gesund und aktiv mit Tanz. Tanz ab der Lebensmitte ist eine wirkungsvolle Kombination von Bewegung, Gedächtnistraining und Geselligkeit. Hirn und Herz, Verstand und Gefühl werden aktiviert. Das Zusammenwirken von Körper und Seele harmonisiert. MELODIE-MUSIK-RHYTHMUS erfassen unseren Körper. Tanz ab der Lebensmitte kennt keine Führungsrolle und keinen fixen Tanzpartner

Ort: Pfarrsaal Seewalchen

Kosten: pro Einheit € 5,00

Anmeldung und Info: Erika Kretz,
T. 07662 · 60 40 oder 0680 · 30 35 314
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

FELDENKRAIS

Wann:

fortlaufende Kurse in Kleingruppen
montags, 9.00 – 10.00 Uhr
montags, 19.00 – 20.00 Uhr
donnerstags, 09.00 – 10.00 Uhr
donnerstags, 10.30 – 11.30 Uhr
donnerstags, 17.30 – 19.00 Uhr
donnerstags, 19.00 – 20.00 Uhr

Leitung: Natascha Kaneider
(Zert. Feldenkrais-Lehrerin)

Dauer: 4-mal á 60 min.

Ort: Steindorf 144, Seewalchen a.A.

Kosten: € 55,00

Anmeldung und Info: Natascha Kaneider, T. 0650 · 50 11 772,
natascha.kaneider@ganz-du-sein.at
Verbindliche Anmeldung erforderlich!

QIGONG ÜBUNGSABENDE

Wann:

donnerstags, ab 18. 01.2024,
19.00 – 20.15 Uhr

Die wöchentliche „Qi Gong Übungsrunde“ am Montag soll helfen das Erlernete zu üben und zu vertiefen. Es werden einfache Qi Gong Übungen gezeigt, die allein auch zu Hause geübt werden können.

Qi Gong ist für Jung und Alt geeignet. Bitte lockere Bekleidung, bequeme Schuhe oder dicke Socken, Sitzkissen oder Decke für sitzende Übungen mitbringen. Trinkwasser nicht vergessen! „Sich selbst zulächeln und ans Üben denken!“

Leitung: Maria-Theresia Dachs,
diplomierter Qi Gong Lehrerin

Dauer: 13-mal á 75 Min.

Ort: Landesmusikschule Seewalchen,
Ballettraum

Kosten: € 98,00

Anmeldung und Info: Maria-Theresia Dachs, T. 0650 · 43 04 905,
mdachs1@gmail.com,
www.qigong-am-see.at

RELAX & BREATHING

Wann:

ab März 2024
montags, 16.30 – 19.30 Uhr
mittwochs, donnerstags, freitags
7.00 – 10.00 Uhr

Atementspannung ist eine bewährte Methode, um Stress abzubauen, die geistige Klarheit zu fördern, und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern. Unser Atem ist ein mächtiges Werkzeug, das oft unterschätzt wird, wenn es darum geht, unsere körperliche und mentale Gesundheit zu verbessern. Lasst uns gemeinsam durchatmen, in einer Zeit, in der uns oft "der Atem fehlt".

Leitung: Magdalena Zibulenski,
Physiotherapeutin für Orthopädie und Onkologie

Ort: Physiotherapie Zibulenski –
Aichergut

Dauer: 6-mal á 60 min.

Kosten: €162,00 (Rückerstattung durch die Österreichische Gesundheitskasse 108€)

Anmeldung und Info:

T. 0660 · 47 37 163 oder
physio.zibulenski@gmail.com

UROLOGISCHE GRUPPEN- GYMNASTIK FÜR DEN MANN

Wann:

ab März 2024
dienstags, 15.00 – 16.00 Uhr
mittwochs, donnerstags, freitags
7.00 – 10.00 Uhr

Mit gezielten Übungen und physiotherapeutischer Betreuung unterstütze ich Männer dabei, ihre Beckenbodenmuskulatur zu stärken, die bei Inkontinenz und Impotenz eine wichtige Rolle spielt. Dieses Beckenbodentraining in Kombination mit Gesprächen und fachlichem Austausch ist eine große Bereicherung für alle Beteiligten. Profitieren auch Sie von den Erfahrungen und Tipps der anderen Männer und bringen Sie gleichzeitig Ihre Beckenbodenmuskulatur auf Höchstleistung!

Leitung: Magdalena Zibulenski,
Physiotherapeutin für Orthopädie und Onkologie

Ort: Physiotherapie Zibulenski –
Aichergut & Outdoor

Dauer: 6-mal á 60 min.

Kosten: €162,00 (Rückerstattung durch die Österreichische Gesundheitskasse 108€)

Anmeldung und Info:

T. 0660 · 47 37 163 oder
physio.zibulenski@gmail.com



TERMINE · VERANSTALTUNGEN DER GESUNDEN GEMEINDE

YOGA MIT NINA KECHT

KURS 1 · YOGA FÜR SCHWANGERE
Wann:
 freitags, 9.00 – 10.00 Uhr

Eine Schwangerschaft ist so individuell wie ein jeder Mensch. Für manche Frauen ist es die schönste Zeit ihres Lebens. Für viele ist sie jedoch geprägt von Wehwehchen, Ängsten oder schweren Vorgeschichten. Yoga in der Schwangerschaft fördert das geistige und körperliche Wohlbefinden, festigt bereits frühzeitig die Mama-Kind-Beziehung und gibt dir Vertrauen in Dich, deinen Körper und deine Weiblichkeit.

Mit sanft abgewandelten, hocheffizienten Yogaübungen speziell für die Schwangerschaft und den Beckenboden, Entspannungs- und Atemübungen stärken wir uns gemeinsam mental und körperlich, für die bevorstehende Geburt, oder um Erlebtes zu verarbeiten und neue Kräfte zu schöpfen.

YOGA MIT NINA KECHT

KURS 2 – YOGA ZUR RÜCKBILDUNG (gerne mit Baby)
Wann:
 freitags, 10.30 Uhr– 11.30 Uhr

Auch nach der Geburt ist Yoga eine tolle Möglichkeit, Körper und Geist bei der Rück- und Neubildung diverser physischer und psychischer Prozesse zu unterstützen.

Infos zu Kurs 1 und Kurs 2
Leitung: Nina Kecht, Dreifach-Mami, Doula, Frauen- und Familienbegleiterin, Cranio Sacral Practitioner und Yoga-Lehrerin
Ort: Landesmusikschule Seewalchen, Ballettraum
Dauer: 10-mal á 60 min.
Kosten: € 150,00 für einen Zehnerblock
Anmeldung und Info: Nina Kecht, T. 0664 · 82 49 401, nina@vollwunder.at
 Für Anfänger sowie Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Quereinstieg jederzeit möglich.



HERZLICHEN DANK AN ALLE TEILNEHMER BEI DER AKTION OÖ RADELT 2023!

Auch heuer wurden wieder 6 Preise für alle fleißigen Seewalchner Teilnehmer bei der Aktion OÖ radelt verlost. Die Preise wurden von der Radgruppe, der „Gesunden Gemeinde“ und der Klimabündnisgruppe gesponsert. Die **6 Preise (je ein 50 Euro Gutschein von Bike und Boot Schörfling)** gingen an Fr. Aigner, Hr. Günther, Hr. Jansch, Hr. Kronnerwetter, Hr. Schmidt und Fr. Schödl.

Insgesamt wurden von den Teilnehmern 2023 59.462 km geradelt, 10.489 kg CO2 eingespart, 1.771.040 kcal verbrannt und 20.514 € eingespart. Ein riesengroßer Erfolg war aber die Rückeroberung des **1. Platz unserer Gemeinde im OÖ Ranking** (Gemeinden von 5-15.000 Einwohner), und das bei zunehmend größerer Konkurrenz!



Die Fahr ! Rad-Gruppe Schörfling & Seewalchen, die Initiative „Gesunde Gemeinde“ und die Klimabündnisgruppe

gratulieren allen GewinnerInnen und bedanken sich bei allen TeilnehmerInnen der Aktion OÖ radelt!



2. TEIL DES FOLLOW UP BERICHTS DER FAHRRADBERATUNG

Hier werden nun die bereits umgesetzten Maßnahmen aus der Fahrradberatung 2017 vorgestellt, sowie weitere Rad-Projekte die von der Gemeinde teils auf Initiative der Fahrradgruppe umgesetzt wurden.

RAHMENBEDINGUNGEN

Umgesetzt wurden 9 von 9 Vorschläge aus 2017

- Grundsatzbeschluss im Gemeinderat für die Förderung des Radverkehrs
- Fixes jährliches Radbudget für Information und Bewusstseinsbildung
- Ernennung eines Radbeauftragten
- Radverkehr bei allen Planungen und Bauvorhaben berücksichtigen
- Vorbild sein (z.B. Gemeinderat(d)-tag oder -sitzung)
- Diensträder für Gemeinde
- Fahrradstammtisch – Bürgeranlaufstelle (Radgruppentreffen)
- Beschluss des Gemeinderates zu konkreten Projekten
- Förderung für Lastenräder in der Gemeinde



BEWUSSTSEINSBILDUNG

Umgesetzt wurden 4 von 10 Vorschlägen aus 2017

Seit der Beratung sind 2 weitere Vorschläge/Projekte hinzugekommen (mit Stern markiert), die alle umgesetzt wurden

- Radkolumne in der Gemeindezeitung und auf Homepage
- Gratis - Fahrradservice
- Radaktionen mit Schulen (Übergabe Warnwesten bei Fahrradprüfung)
- Fahrrad Beratung für Betriebe
- Regelmäßige Teilnahme an der Aktion OÖ radelt mit Prämierung der Teilnehmer *
- E-Bike Training für Senioren *



INFRASTRUKTUR

Umgesetzt wurden 2 von 9 Vorschläge aus 2017

Seit der Beratung sind 10 weitere Vorschläge/Projekte hinzugekommen (mit Stern markiert), davon auch schon 5 umgesetzt.

- Asphaltierung Haininger Bach -> Alternativroute zur Landesstraße nach Gertham
- Geh- und Radweg Richtung Rosenau mit Linksabbieger
- Geeignete Radabstellanlagen an gemeindeeigenen Standorten (Strandbad, Gemeindeamt, Musikschule, Volksschule und NMS, Kinderbad, etc.) *
- Multifunktionsweg entlang der Kematingerstraße 1,8 km *
- Attersee-Bundesstraße Bereich Tostmannstraße *
- Neißingerstraße im Bereich Ortsgebiet Seewalchen *
- E-Bike Ladestation bei der Eis Zeit *

Im nächsten und letzten Teil werden dann die noch offenen Maßnahmen präsentiert, damit auch ein Ausblick auf Projekte zum Thema Radverkehr gegeben ist, die noch in Umsetzung oder Planung sind.





HERBSTÜBUNG DER FEUERWEHREN



Eine Herbstübung im großen Stil organisierte FF-Seewalchen Übungsleiter Bernd Mayrhofer. Annahme war dabei ein Brand in einer Lagerhalle der Autobahnmeisterei, ausgehend von einem LKW. Bereits bei der Anfahrt stellte sich heraus, dass die Lagerhalle in Vollbrand steht.

Umgehend wurden die Alarmstufen II+III über die Bezirkswarnstelle alarmiert. Die EFU Badstuben wurde zur Unterstützung der Einsatzführung hinzugezogen.

Es war anfangs nicht bekannt, ob sich auch Personen im Gebäude befinden; im Laufe der Übung ergab sich, dass keine Personen in Gefahr waren.

Wegen der Größe des Brandobjektes waren für den umfassenden Löschangriff große Wassermengen notwendig. Es wurden zwei Relaisleitungen und ein Pendelverkehr mit mehreren Tanklöschfahrzeugen errichtet.

Insgesamt zehn C-Rohre sowie die TMB Vöcklabruck wurden für den Löschangriff eingesetzt. Zum Schutz der Tankstelle auf dem Gelände wurden zwei zusätzliche C-Rohre eingesetzt.

Nach etwa 90 Minuten konnte um 16.30 konnte „Brand aus“ gegeben werden. Insgesamt nahmen 14 Feuerwehren mit 147 Kameradinnen und Kameraden an der

Herbstübung teil. 2180 m B-Schläuche und 420 m C-Schläuche sowie acht Tragkraftspritzen und eine Vorbaupumpe wurden eingesetzt.

Einen herzlichen Dank an Autobahnmeister Detlev Dantinger vom ASFINAG Standort Seewalchen, dass wir die Übung auf dem Gelände durchführen konnten. Weiters gilt unser Dank an der EFU Badstuben für die Unterstützung und die Drohnenvideos.

Text und Fotos:
© FF Seewalchen



FF SEEWALCHEN



ALLES NEU BEIM SEEWALCHNER FEUERWEHRHAUS

Mit etwa 200 geladenen Gästen feierte die FF Seewalchen am Freitag, 17. November, die offizielle Indienststellung des neuen Feuerwehrhauses. Ab sofort werden alle Einsätze von der Neißingerstraße 122 aus angefahren.

45 Jahre diente das alte Gebäude hinter dem Rathaus als Dreh- und Angelpunkt für Einsätze, Übungen und die Kameradschaft. Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften veränderten sich und es kamen über die Jahrzehnte mehr Aufgabengebiete, mehr Feuerwehrmitglieder und auch eine Jugendgruppe dazu. Nach längerer Wartezeit und einer dreijährigen Projektgesamtlaufzeit konnte nun das neue Feuerwehrhaus in den Einsatzbetrieb genommen werden.

GÄNSEHAUTMOMENT

Als beim Umzug die Sirene die Einsatzmannschaft ein letztes Mal aus dem alten Feuerwehrhaus rief, war das ein Moment, der niemanden kalt ließ. In einem beeindruckenden Zug marschierten die Jugend und die aktiven Kameraden, begleitet von den Feuerwehrfahrzeugen mit Blaulicht und Folgetonhorn, vom alten Gebäude zum neuen Standort. Dort wurden sie von den Gästen der Voreröffnung empfangen.



MODERNES GEBÄUDE MIT ZEITGEMÄSSER AUSSTATTUNG

Das moderne Gebäude bietet normge-



rechte Stellplätze für ein Rüstlöschfahrzeug, ein Löschfahrzeug, ein Kommandofahrzeug, das Ölfahrzeug, ein Lastwagen mit Kran und Pritschenaufbau und den Anhänger für das Arbeitsboot. Weiters gibt es eine abgetrennte Waschbox, welche einerseits zum Reinigen der Fahrzeuge und der Ausrüstung des Ölwehr-Stützpunktes dient, andererseits als Stellplatz für die Mannschaftstransportfahrzeuge genutzt werden kann. Außerdem befinden sich in der Fahrzeughalle Werkstätten und Lagermöglichkeiten sowie ein Raum für die Tauchergruppe. Die Fahrzeughalle hat eine Fläche von 470 Quadratmetern.

EINSATZZENTRALE IM ERDGESCHOSS

Im Erdgeschoss des Kopfgebäudes befinden sich auf 164 Quadratmetern getrennte Garderoben für Feuerwehrfrauen und -männer, die Einsatzzentrale, der Kommando- und Stabsraum sowie die Sanitäräume. Im Obergeschoss findet man auf 170 Quadratmetern einen Schulungsraum, einen Bereitschaftsraum, eine Teeküche sowie den Technikraum. Schulungs- und Bereitschaftsraum können zu einem gemeinsamen, großen Raum verbunden werden.

Der Schlauchturm dient zum energieeffizienten Trocknen der Feuerwehrschläuche, als Übungsobjekt und als Funkmast. Ein nebenstehendes Flugdach bietet weitere Abstellmöglichkeiten für drei Abrollcontainer sowie den Anhänger für die Ölsperren.

UMWELTFREUNDLICH BEHEIZT

Das Gebäude wird mittels Luftwärmepumpe umweltfreundlich beheizt. Die Photovoltaikanlage mit 66 kWp Leistung ist in den Energieverbund der Gemeinde Seewalchen eingegliedert. Im Falle eines



längeren Stromausfalles kann so in Verbindung mit einem stationären Notstromaggregat ein hoher Autarkiegrad auch für längere Zeit erreicht werden.

Das Feuerwehrhaus wurde nach dem Spatenstich Ende Juni 2022 in rund 17 Monaten Bauzeit errichtet. Die Baukosten betragen etwa 3,1 Millionen Euro, mit einem Eigenanteil der Feuerwehr Seewalchen von 100.000 Euro. Besonders in den letzten Baumonaten wurden unzählige Arbeitsstunden von den Feuerwehrmitgliedern in Eigenleistung erbracht.

BAUSTEIN-AKTION BRACHTE VIELE SPENDEN

Die von der Feuerwehr ins Leben gerufene Baustein-Aktion stieß auf rege Beteiligung in der Bevölkerung und bei Unternehmen. „Wir schätzen dieses Engagement sehr, dient es doch dem Gemeinwesen und der Sicherheit aller Seewalchner und über die Gemeindegrenzen hinaus“, bedankte sich Feuerwehrkommandant Christian Mayerhofer in seiner Ansprache. Da nach wie vor Investitionen notwendig sind, freut sich die Feuerwehr Seewalchen über weitere Spenden: AT87 4480 0107 0642 0000

Das große Eröffnungsfest mit Segnung des neuen Gebäudes wird am 3. August 2024 stattfinden.

VERANSTALTUNGSTIPP

Kindersilvester, 31.12. von 15-17 Uhr beim ehemaligen Feuerwehrhaus. Gemütlicher Jahresausklang für Groß und Klein mit abschließendem Feuerwerk.





GEMEINSAM STARK:

Bürgermeister mit FF-Kommandanten unterwegs

Die Erwartungshaltung an unsere drei Feuerwehren bei der Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben sind hoch und werden stets mit hoher Präzision, bester Qualität und zur vollsten Zufriedenheit erfüllt.

Entscheidend für einen guten Einsatz ist dabei die perfekte Kommunikation aller Einsatzkräfte. Um diese Kommunikation und Zusammenarbeit auch abseits von Einsätzen zu fördern und auch, um als Gemeinde Danke zu sagen, veranstaltete Bürgermeister Gerald Egger mit den Kommandanten unserer Feuerwehren einen Kommandantenausflug nach Linz.

Christian Mayerhofer (FF Seewalchen), Bernhard Fürthauer und Florian Egger (beide FF Steindorf) durften eine interessante Führung durch den ehem. Feuerwehr Kommandanten des Hauses und



Bürgermeister von St. Veit i.M. Johann Gatteringer durch das Landesmusiktheater erleben.

Beim Blick hinter die Kulissen wurden feuertechnisch spannende Einrichtungen - wie die gigantische Sprenkelanlage, die Kleiderlager in der Schneiderei, die Werkstätten sowie die Bruckner Orchestra Probenräume und natürlich auch die Bühnen - genau präsentiert.



Nach dem ereignisreichen Ausflug waren sich alle Feuerwehrvertreter und der Bürgermeister einig, dass man sich ein Mal im Jahr für solch ein gemeinsames Erlebnis Zeit nehmen sollte.



FF KEMATING



FF STEINDORF AKTIV



ERFOLGREICHE LEISTUNGSPRÜFUNG

Nach intensiver Vorbereitung war es am Samstag, 28. Oktober 2023 soweit. Unter der Bewertung von **HAW Werner Kronlachner** und seinen Bewerterkollegen, legten 2 Gruppen unserer Wehr die Leistungsprüfung Branddienst in **Gold** und **Silber** ab. Insgesamt erwarben 12 Mitglieder das LA in Gold und 2 Mitglieder das LA in Silber. Herzliche Gratulation zur erfolgreich bestandenem Leistungsprüfung!

GRUNDAUSBILDUNG ABGESCHLOSSEN

Von 09.-13. Oktober 2023 stand auf Bezirksebene der Abschluss der Truppmann-Ausbildung, unter der Leitung von **HAW Werner Kronlachner** in Mondsee auf dem

Programm. Nach einem Theorieabend, einem Abend mit Stationsbetrieb und einem Nachmittag mit praktischen Übungen wurde der Lehrgang mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen. Wir gratulieren unseren Mitgliedern **Paul Böss**, **Mario Moser** und **Marcel Zeller** zum erfolgreichen Abschluss dieser Ausbildung und wünschen viel Freude im aktiven Feuerwehrdienst.

AKTUELLES VON DER JUGEND

Am Freitag 10. November stand für unsere Jugend wieder ein **Übungsabend** mit anschließender **Übernachtung** im Feuerwehrhaus auf dem Programm. Nach dem Eintreffen in unserem Feuerwehrhaus wurde unsere Jugend zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Dabei musste

unsere Jugend die eingeklemmten Personen mit Unterstützung unserer Aktiven aus dem Fahrzeug befreien und anschließend die verletzten Personen versorgen. Nach dieser Übung gab es im Feuerwehrhaus eine Stärkung. Anschließend wurde der Schlafplatz eingerichtet und noch einige Filme und Spiele gemeinsam angeschaut bzw. gespielt. Am Morgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück.

Danke an unsere **Jugendbetreuerin Corinna Mörwald** mit ihren Helfern für diesen lustigen Abend.

Willst auch du Teil der Feuerwehrjugend Steindorf werden, dann melde dich bei unserem **Kdt. Bernhard Fürthauer** unter T. 0664 · 88 69 95 09.

Wir freuen uns auf dich!

WIR SCHNUPPERN BETRIEBSLUFT!

In der 4. Klasse der Mittelschule wird besonders Wert daraufgelegt, dass die Schüler/innen neben den möglichen Schnuppertagen auch bei Betriebserkundungen einen Einblick in die Arbeitswelt erhalten und bedeutende Arbeitgeber in der Region kennenlernen. Im Fokus stehen dabei nicht nur Informationen über das Unternehmen selbst, sondern hauptsächlich das Angebot der verschiedenen Lehrberufe, sowie das Ausprobieren praktischer Tätigkeiten vor Ort.

Wir möchten uns herzlich bei der Firma Schatzdorfer in Zipf, der Firma Hawle in Frankenmarkt und bei Interspar Vöcklabruck, sowie der Lenzing AG für die Möglichkeit bedanken.





NEUES VOM ELTERNVEREIN

GESUNDE JAUSE AM TAG DES APFELS

Am zweiten Freitag im November wird in Österreich jedes Jahr der Tag des Apfels gefeiert. Diesen Aktionstag rund um das beliebteste Obst der Österreicher*innen unterstützt der Elternverein in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Seewalchen bereits das dritte Jahr.

Alle Kinder der VS Seewalchen und die Lehrkräfte bekamen am 11. November als gesunde Jause einen Apfel geschenkt. Die Äpfel stammen aus unserer unmittelbaren Nachbarschaft, vom „MAURA Z'STARZING“, dem Bauernhof der Familie Hausjell in Lenzing.

Wir bedanken uns herzlich beim Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Seewalchen für die Unterstützung dieser Aktion.



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Irene Autengruber, Christina Sailer, Doris Kendl, Regina Gabriel, Martin Günther, Magdalena Roither, Angelika Öttl, Stefan Niedermayr (nicht im Bild: Ricarda Hawle, Markus Simon)

GENERALVERSAMMLUNG DES ELTERNVEREINS

Im Zuge der Jahreshauptversammlung des Elternvereins der VS Seewalchen am 19. Oktober 2023 wurde der neue Vor-

stand einstimmig gewählt. Das Team des Elternvereins freut sich auf ein spannendes Schuljahr mit vielen interessanten Projekten.



BEZIRKSGELÄNDELAUF-CROSS COUNTRY

Am Dienstag den 17. Oktober fand in Schwanenstadt der alljährliche Bezirksgeländelauf-Cross Country statt. Bei kalten Witterungsbedingungen starteten heuer **24 Schüler/innen der Volksschule Seewalchen** in der Einzelwertung bei diesem Wettbewerb, welcher von der MS Schwanenstadt durchgeführt wurde.

Es konnten einige Top-Platzierungen von den Kindern erreicht werden. Bei den Schülerinnen V1W erreichte **Anna Öttl** den 9. Platz und bei den Schülern V1W Matthias Leithner den 3. Platz, **Felix Jahnel** den 10. Platz. In der Wertung VW2 er-

zielte **Franziska Neudorfer** den 3. Platz, **Liv Hamberger** den 4. Platz, **Julia Jahnel** den 6. Platz und bei den Schülern V2W **David Loidl** den 2. Platz, **Emil Hofauer** den 5. Platz. Dabei muss angemerkt werden, dass in jeder Klasse der Starterliste ca. 100 Kinder zum Lauf antraten.

Doch im Sinne des olympischen Gedankens – „Dabei sein ist alles!“ - waren alle jungen Sportlerinnen und Sportler die Sieger dieser Veranstaltung. Ein Dankeschön gilt auch unserem Schulleiter Thomas Hauer und den Elternteilen aus der 3a und 1b Klasse, welche die Kinder begleitet und gecoacht haben.



LICHTERFEST DER WALDTIERKLASSE



Am 10. November wanderten die Schüler der Jahrgangsmischungs-klasse 1 samt ihren selbst gebastelten Laternen mit ihren Lehrern und begleitet von einigen Eltern und Großeltern durch den Ortskern von Seewalchen. Bei der ersten Station im Kinderbad wurde

gesungen und der 1. Teil einer Geschichte zum Thema Teilen vorgelesen. Auf dem Pfarrhofvorplatz gab es leckeren Apfelpunsch und passend zum 2. Teil der Vorlesegeschichte wurden köstliche Beugel geteilt und gemeinsam verspeist. Am Rathausplatz empfingen uns schon der Herr

Bürgermeister und der Herr Direktor, dort wurden ein Laternen- und ein Tüchertanz aufgeführt. Nach dem dritten und letzten Teil des Bilderbuchs ging es zurück in die Schule, wo gemeinsam herrliche Martinsgänse zum Abschluss gebacken wurden.

Heide Möller, Ursula Reiter und Marieluise Diridl, VS Seewalchen

NEUES AUS DER GANZTAGESCHULE (GTS) SEEWALCHEN



Im Spätsommer hat uns Sigi Lohninger von Lohninger's Heidelbeergarten vier Heidelbeersträucher für den Schulgarten gespendet.

Die Kinder freuten sich riesig, als Sigi mit dem Traktor - beladen mit Sträuchern und für Heidelbeeren passender Erde, vor der Schule vorfuhr und mit den Kindern der GTS die Bepflanzung vornahm.

Vielen Dank an Sigi für seine tollen, kindgerechten Erklärungen, das Pflanzen der Sträucher und seine großzügige Spende.

Von der "Gesunden Gemeinde" haben wir eine Spende für die „gesunde Jause“ bekommen. Von diesem Geld konnten wir Kräuter für das von uns in diesem Schuljahr neu angelegte Hochbeet kaufen. Vielen herzlichen Dank an „Gesunde Gemein-

de“-Arbeitskreisleiterin Andrea Mayr.

Im November fand dann ein Elternabend der GTS im Beisein unseres neuen Direktors Thomas Hauer statt. Im Rahmen dieses Abends wurden alle wichtigen Punkte unserer Arbeit erklärt und unsere Projekte in diesem Schuljahr den Eltern vorgestellt. Wir freuen uns darauf.

Von Christine Kößler

KINDERGARTEN SEEWALCHEN



KET – KINDER ERLEBEN TECHNIK

Das Projekt „KET-Kinder erleben Technik“ wird von der Otelo eGen gemeinsam mit regionalen Betrieben entwickelt und in Kooperation mit dem Land OÖ und der WKOÖ durchgeführt, dazu gibt es Experimentierstationen die seitens der Otelo eGen zur Verfügung gestellt werden!

In unserem Kindergarten waren es für eine Woche konkret die Bereiche ROBOTIK und GLASFASER, die von den Kindern erforscht und unter Aufsicht des pädagogischen Teams erarbeitet werden – ein unglaublich spannendes und tolles Erlebnis für die Kinder. Die Kinder arbeiteten (in Altersgruppen aufgeteilt) eifrig mit und waren höchst konzentriert und begeistert!

EIN FEST ZU EHREN DES HL. MARTIN

Die intensive Vorbereitungszeit und Probenarbeit hat sich ausgezahlt – die Kinder waren auch dieses Jahr mit Begeisterung dabei.

„Heut ist Laternenfest“, diese Melodie klang bereits seit Wochen in den Ohren der Kinder, die neuen Kinder bastelten eine Laterne, die Räume wurden entsprechend der Jahreszeit geschmückt und im Vordergrund stand natürlich die Legende des hl. Martin. All diese Dinge machten die Kinder auf das bevorstehende Fest aufmerksam.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben – vor allem an das hervorragende

de Team des Pfarrcaritaskindergartens, die mit viel Engagement mit den Kindern arbeitet. Danke natürlich auch an Diakon Karl Höllwerth, Bürgermeister Gerald Egger und die Mitarbeiter der Gemeinde für die Unterstützung!

ADVENTKLANZWEIHE – FESTE UND TRADITIONEN

„Was duftet so nach Tannen, es ist ein grüner Kranz – vier Kerzen werden leuchten im weihnachtlichen Glanz...“ Es gibt kaum jemanden, der sich nicht auf diese Zeit freut! Im Kindergarten versuchen wir (als Pfarrcaritas Einrichtung) diese vorweihnachtliche Zeit mit allen Sinnen erlebbar zu machen und Feste und Heilige, deren Namenstage in diese Zeit fallen, besonders hervorzuheben.

AUS DEM EVANGELISCHEN KINDERGARTEN ROSENAU

Dieses Jahr stand der Evang. Kindergarten Rosenau unter dem Motto: „KlimaAcker – Schülerinnen und Kindergartenkinder garteln fürs Klima“. Im Frühjahr beteiligte sich unser Team beim Startworkshop „Bienenfreundliche Gemeinde Seewalchen“. Dabei machte uns Andrea Wagner vom Bodenbündnis auf das Projekt aufmerksam. Gemeinsam legten wir mit fachlicher Begleitung ein artenreiches Kräuterbeet an. Die Kinder pflanzten und pflegten das Hochbeet. Schon bald gab es die erste Ernte und eine Jause mit Kräuteraufstrich und Limonade aus Zitronenmelisse und Minze.

Im Herbst wurde das Projekt fortgesetzt: In unserem Garten wachsen nun neue Beerensträucher und ein Apfelbaum. Alles wurde noch ein bisschen bunter und nicht



nur die Kinder, sondern auch die Insekten, wie Bienen und Schmetterlinge, freuen sich über die Vielfalt.

Das Projekt an sich war für unsere Kinder, sowie für unser Team schon eine große Freude. Zu unserem Erstaunen flatterte dann auch noch eine Einladung zu der Fortbildung: „Zukunftsfähige Schulgärten“ mit Markus Kumpfmüller ins Haus.



© Land Oberösterreich

Wir sahen, wie vielseitig sich die Kinder in einem naturnahen Garten entfalten können. Danach bekamen wir gemeinsam mit zehn anderen Bildungseinrichtungen von Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kainerer und Klimabündnis OÖ Geschäftsführer Norbert Rainer persönlich eine KlimaAcker-Tafel, eine Urkunde und einen Spaten als Geschenk für viele weitere erfolgreiche Gartensaisonen überreicht.

NEUE KINDERGARTENLEITERIN

Ich heiße Waltraud Fellingner, bin verheiratet und lebe mit meinem Mann und meinen drei Kindern in Schörfling. Meine Leidenschaft ist mein Garten, der Wald, das Malen und das Nähen. Den Sommer verbringe ich am liebsten an unserem wunderschönen Attersee. Meine Freunde beschreiben mich als optimistisch, zielstrebig, ehrlich, hilfsbereit, kreativ sowie aufgeschlossen gegenüber Neuem. Ich habe das Kolleg für Kindergartenpädagogik und die Montessoriausbildung absolviert.

Mit den Kindern arbeite ich gerne, weil es immer abwechslungsreich ist, kein Tag gleicht dem anderen. Als Pädagogin möchte ich die lebensfrohen kleinen Menschen ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten. Ich wünsche mir für jedes Kind, dass es selbstbewusst ins Leben hinaus geht, seinen Weg findet und glücklich ist.

Seewalchen ist für mich die Gemeinde, in der ich mit vielen lieben Menschen zu-

sammenarbeite. Hier wohnen motivierte Eltern, die sich in unser Team einbringen, es leben einzigartige Kinder in diesem Ort, welche den ganzen oder den halben Tag in unserem Kindergarten verbringen und unsere Arbeit bereichern.

Der Evangelische Kindergarten Rosenau wird unterstützt von fleißigen Gemeindegliedern, die unser Gebäude und unseren Garten „in Schuss“ halten. Zudem arbeiten wir gerne mit den freundlichen Menschen in den Büros der Gemeinde zusammen, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben. Großen Dank empfinde ich auch für unseren Träger, die Evangelische Pfarrgemeinde Rosenau mit allen Mitarbeitern, dem Presbyterium und dem Pfarrer.

In unserem Kindergarten wird Neues gelernt, gesungen, geturnt, gelacht, getanzt, geforscht und vieles mehr... Gemeinsam machen wir ihn zu einem Ort, an dem sich



alle wohl fühlen: die Kinder, die Eltern und das Team des Evangelischen Kindergartens Rosenau.



Laternenfest in der Krabbelstube

Die Krabbelstube in unserer Gemeinde hat kürzlich ein bezauberndes Laternenfest veranstaltet, das nicht nur die kleinen Teilnehmer, sondern auch ihre Eltern und das Team begeistert hat. Unter dem großen Baum in der Rosenau versammelten wir uns, um gemeinsam das Laternenfest zu feiern.

Nach den Begrüßungsliedern setzte sich der bunte Laternenumzug in Bewegung. Unter dem Schein der Laternen zogen wir durch die Straßen der Rosenau. Die Lichter

der Laternen wurden begleitet mit dem Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“. Der Umzug führte schließlich bis zur Krabbelstube, wo bereits Tee und frisch gebackenen Kipferl auf uns warteten. In geselliger Runde ließen wir so das Fest ausklingen.

Das Laternenfest wird sicherlich als ein besonderes Highlight in den Erinnerungen der Kinder, Eltern und dem Team bleiben. Es war nicht nur eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken, sondern auch eine magische Feier.



Frauenkreis Rosenau

KRAUTWICKLER-SONNTAG

Der traditionelle KW-Sonntag findet am **4. Februar 2024** im Evang. Pfarrsaal Rosenau statt.

Außerdem bieten wir neben den Krautwicklern auch Schnitzel und Vegetarisches an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VORBESTELLUNG KRAUTWICKLER:

Zu Ihrer Information – vorbestellte Krautwickler, werden kalt ausgegeben! Bitte Geschirr mitnehmen oder vorher beschriftet in den Pfarrsaal bringen!

Vorbestellungen sind bis 23.01.2023 möglich!

Mohr Roswitha T. 0676 · 94 81 328
Manuela Kosch T. 0699 · 19 06 64 45

WIR Frauen treffen uns jeden **1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr** im Sitzungszimmer/Pfarrhaus Rosenau. Du bist jederzeit herzlich willkommen!

Wir freuen uns darauf Dich kennenzulernen!

*Ich wünsche dir immer
einen heiteren Himmel über allem,
was du gerne tust, über den Dingen,
die du liebst.
Gottes Segen umgebe dich ganz.
Sein Licht aus der Höhe erleuchte dich
und tiefe Zufriedenheit fülle dich aus
heute und an jedem Tag, der vorübergeht.
(Altirischer Segenswunsch)*

Weitere Treffen:

09.01.24 / 06.02.24 / 05.03.2024
Der Frauenkreis Rosenau wünscht Ihnen und Ihren Familien ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr – Gesundheit, Glück und Gottes Segen!





NEUES AUS DEM EVANGELISCHEN GEMEINDELEBEN

In der evangelischen Kirche gab es diesen Herbst Wahlen. Für die nächsten sechs Jahre wurde die Gemeindevertretung gewählt, die neben dem Pfarrer die weltliche Leitung der Pfarrgemeinde darstellt.

Mittlerweile ist der Heizungsumbau in Pfarrhaus und Kirche abgeschlossen. Auch Dank der finanziellen Unterstützung der Marktgemeinde Seewalchen können sich die Kirchenbesucherinnen und Kirchenbesucher jetzt über warme Füße freuen. Unter dem Titel „Raus aus Öl und Gas“ wird die neue Fußbodenheizung mit Pellets beheizt.

Auch nach dem Wechsel von Pfarrer Fraiss nach Rutzenmoos werden jeden Sonntag um 9.30 Uhr die Gottesdienste in der Gnadenkirche gefeiert. Pfarrer in Ruhe Volker Petri, unser Administrator Pfarrer Matthias Bukovics sowie Ilse Styhler und Franz Peter Seiler (Lektorin und Lektor) teilen sich diesen Dienst auf. Die Pfarrerin von Timelkam, Petra Grünfelder betreut

gemeinsam mit der Gemeindepädagogin Birgit Hochmayr unsere Konfirmanden.

Zu den kommenden Adventgottesdiensten laden wir besonders ein. Sie werden musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, der Jugendband des Musikvereins Rosenau und einer Kindergruppe unter Carina Zilles. Die Christvesper mit Krippenspiel am Heiligen Abend um 16 Uhr und die meditative Christmette mit stimmungsvollen Bildern und Kirchenchor bringen uns das Wesentliche von Weihnachten, die Geburt Jesu, näher.

Den Jahresabschluss feiern wir am Silvesterabend um 17 Uhr mit einem besonderen Gottesdienst.

So wünschen wir allen einen stimmungsvollen Advent, gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr. Jutta Vogtenhuber, Kuratorin Evang. Pfarre Lenzing-Kammer (Rosenau)



TERMINE ZUM VORMERKEN:

- Adventmarkt to go, bis 17.12. 2023 im evangelischen Pfarrhaus Rosenau
- Musikerball des Musikvereins Rosenau, 27.1.2024, 20 Uhr, evangelischer Pfarrsaal Rosenau
- Krautwickler sonntag, 4.2.2024, 10.30 Uhr, evangelischer Pfarrsaal Rosenau

PFLEGE BETT

Benötigen sie für einen Angehörigen ein Pflegebett?

Unbürokratisch und schnell können sie sich von der kath. Pfarre ein Pflegebett ausleihen.

Einfach im Pfarrbüro melden.
Mo. Mi. Fr. 8.30 – 11.00 h
T. 07662 · 23 18
pfarre.seewalchen@dioezese-linz.at
<http://www.dioezese-linz.at/seewalchen>





NEUE LEADER-FÖRDERPERIODE 2023-27 GESTARTET

EUR 1.8 Mio. LEADER-Fördergeld bis 2027

Der Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau, die REGATTA, setzt die EU-Fördermittel in den 14 Mitgliedsgemeinden ein, um neue, wirksame und nachhaltige Projekte zu ermöglichen.

„Damit wollen wir die Lebensqualität für die Einheimischen verbessern und unsere Region stärken“, meint Obfrau Bgm:in Nicole Eder.

Kontakt für Ihre Projektidee:
leader@regatta.co.at
www.regatta.co.at



v.l.n.r.: Obfrau Bgm:in Nicole Eder, Projektmanagerin, Cornelia Seifried, GF Leo Gander, Assistentin Heidi Egger

Seit



14 Gemeinden · ca. 40.000 EW · 377 km²

FÖRDERHÖHEN –

3 Standard-Fördersätze 23-27

- **40 %** Für direkt einkommensschaffende Maßnahmen (z.B. gemeinschaftliche Verkaufsläden oder Marketing-initiativen)
- **60 %** Für nicht direkt einkommensschaffende Maßnahmen – investive Projekte (z.B. Ortsbelebung, Sport und Freizeit, Kultur) – der Großteil der Förderprojekte fällt in diese Kategorie (ca. 75% Anteil)
- **80 %** Für bestimmte Themenbereiche, wie z.B.: Bildung, Qualifizierung, Jugendliche etc. Aber: **Nicht für investive Maßnahmen.**

Aufruf zur Einreichung von neuen Förderprojekten:

tens der REGATTA freuen wir uns sehr, wenn Sie mit ihrer Idee und Bereitschaft als Projektträger zu einem „Erstgespräch“ in das REGATTA Büro in Seewalchen kommen. Sie können jederzeit einen Termin vereinbaren. T. 07662 · 29 199

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

- **Positiver Beitrag** zur Umsetzung der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ (LES) der REGATTA 23-27
- **Positive Beschlussfassung** im Projektauswahlgremium
- **Positive Auswirkungen** in der Region
- **Projektträger** (projektverantwortlich) NEU: Aufruf zur Fördereinreichung (CALL)

- **Finanzierung/Eigenmittelaufbringung** Nachhaltigkeit

PROJEKTTRÄGER/ FÖRDERWERBER KÖNNEN SEIN:

- Vereine
- Gemeinden der LEADER-Region
- ARGE / IG / Personengemeinschaften
- Tourismusverband

Gewerbliche Betriebe können für einzelbetriebliche Maßnahmen keine LEADER-Mittel beantragen.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



3. RUNDE DES NACHWUCHSCUPS TAEKWONDO WAR VOLLER ERFOLG!



Gemeinsam mit dem Tae Kwon Do ASKÖ Attnang-Puchheim wurde vom ATSV-Seewalchen - Sektion Taekwondo am 7. Oktober 2023 erstmals in Seewalchen die 3. und finale Runde des offenen Nachwuchscups Taekwondo durchgeführt. Dieser Wettbewerb bietet Kindern bis 14 Jahren die Möglichkeit unter realen Bedingungen erste wertvolle Erfahrungen auf der Wettkampffläche gegen Kontrahent:innen zu sammeln.

Diese Gelegenheit nutzten gleich 7 Vereine aus Oberösterreich mit insgesamt 73 Nachwuchssportler:innen in den Wettbewerben Poomsae (Schattenkampf) und Kyorugi (Vollkontaktkampf). Diese Turnierform eignet sich insbesondere außerhalb des regulären Trainings das Erlernte umzusetzen und die individuellen Stärken zu erkennen. Den Zuseher:innen und Eltern wurden mit großer Freude, tollem Einsatz, großer Fairness und beachtlichen

Leistungen spannende Zweikämpfe geboten. Auch, wenn es nicht für alle für eine Medaille gereicht hat, so sind die kleinen Kämpfer:innen mit schönen Erfahrungen und großer Motivation für die nächsten Bewerbe nach Hause gefahren.

Nachwuchscups in dieser Form sind eine bereichernde Möglichkeit für die Jugend, schon bald die taktische Herangehensweise im Wettbewerb zu erproben und somit den Weg als Neulinge in den Turnierbereich einzuschlagen.

Bei der anschließenden Siegerehrung füllten die Vereinsmitglieder die Wettkampfmatten aus und gemeinsam mit Frau Vizebürgermeisterin Dipl.-Päd. Klaudia Haberl wurden in toller Atmosphäre die großartigen Erfolge prämiert und gefeiert. Den Kids stand bei der Siegerehrung ihr Stolz mit einem breiten Grinsen regelrecht ins Gesicht geschrieben.

Im Frühling wird voraussichtlich am 25.5.2024 die 2. Runde des nächsten Nachwuchscup-Zyklus in Seewalchen mit freundlicher Genehmigung und Unterstützung der Gemeinde ausgerichtet und wir freuen uns schon jetzt auf die zukünftigen Capsieger und Capsiegerinnen, welche wir in unserer sportlichen Gemeinde prämiieren dürfen. Einen großen Dank dafür!

Kostenlose Schnuppertrainings finden jeden Mittwoch ab 19 Uhr während der regulären Trainings im Turnsaal der Volksschule statt. Der Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Grundsätzliches zum ATSV-Seewalchen mit seinen vielen Sektionen finden sie unter https://www.seewalchen.eu/ATSV_Seewalchen und weiterführende Information zur Sektion Taekwondo unter <https://tkd-seewalchen.jimdofree.com>.



SEEWALCHEN LÄDT EIN:

Einladung zur **Seewalchner Ortsskimeisterschaft**
 am 30.12 ab 8:30 in Oberaschau

powered by:



Anmeldung & Info: 

→ 

Nennschluss 28.12



LE VOCI DOLCI EXTENDED

GUTE TÖNE ZUR WEIHNACHTSZEIT

Lassen Sie uns gemeinsam Gutes tun!

MUSIK UND TEXTE ZUR VORBEREITUNG DER WEIHNACHTEN



SONNTAG
 17 DEZEMBER 2023
 ab 17.30 Uhr
 Weisenbläser, Punsch und Kekse
 Konzertbeginn: 18 Uhr
 Pfarrkirche Seewalchen

Freiwillige Spenden!
 Der Erlös kommt bedürftigen Familien in Seewalchen zugute.

unter Mithilfe der Gemeinde Seewalchen der Pfarre Seewalchen Bläserensemble der Marktmusik



Marktgemeinde **SEEWALCHEN AM ATTERSEE**

EISSTOCK-Marktmeisterschaft mit Birnstöcken

Termin: SONNTAG, 7. Jänner 2024
Beginn: 7:00 Uhr (Meldung 6:30 Uhr)
Ort: REVA-Halle Vöcklabruck
Durchführung: ESV-Raika Seewalchen a. A.
Regeln: 1 Moarschaft besteht aus 4 Personen, jedoch 2 Aktive und 2 Hobbyschützen.
 Es können auch 4 Hobbyschützen teilnehmen.
 → Geschossen wird nur mit Birnstöcken
KEINE Olympiastiele!
Manipulierte Birnstöcke werden aus dem Verkehr gezogen!

Startgeld: Euro 7,00 pro Schütze
Siegerehrung: anschließend beim „Gasthof Stallinger“ (mit warmen Buffet von Metzgerei Nagl, Schörfling)
Anmeldung: bis 3. Jänner 2024
Roither Christian – 0664 / 601 657 359
 oder per mail: esv-seewalchen@cablevision.at

Da die Teilnehmerzahl mit 30 Moarschaften begrenzt ist, werden die Anmeldungen nach dem Zeitpunkt des Einlangens berücksichtigt.

Für Unfälle wird keine Haftung übernommen!

Viel sportlichen Erfolg wünscht

Bürgermeister:


 (Gerald Egger)



ESV SEEWALCHEN IM JAHRESRÜCKBLICK

Mit der Ausrichtung der Marktmeisterschaften Seewalchen am 29. Jänner 2023 in der REVA Halle Vöcklabruck begann das Jahr für den ESV Seewalchen.

Derzeit ist der ESV Seewalchen mit **3 Moarschaften** aktiv an der 30. Keheren Meisterschaft beteiligt. Diese besteht aus **7 Ligen zu je 10 Mannschaften** aus der Region, die der Erfolge nach mit **1 - 7** gereiht sind. Die Schützen des ESV sind derzeit in der **2., 6. und 7. Liga** mit ihren 3 Mannschaften vertreten.

Neben den jährlichen Instandsetzungsarbeiten am und um das Gebäude sowie der Beschickung von Turnieren, war die Durchführung der Turnierwoche vom 13. bis 17. September 2023 wieder eine besonders große logistische Herausforderung. Insgesamt 4 Turniere mussten für 28 Mannschaften ausgeschrieben und durchgeführt werden. Ein kleiner Dank war die vollste Zufriedenheit, über die professionelle Durchführung und Verpflegung, der teilnehmenden Mannschaften.



Wie jedes Jahr durfte nach der anstrengenden Turnierwoche auf die Gemütlichkeit nicht vergessen werden und so wurde vom 23. auf 24. September ein Vereinsausflug nach Langenlois organisiert, an

dem 28 Vereinsmitglieder teilnahmen. Über die Kittenberger Erlebnispark ging es dabei zur Straußenfarm ins Kamptal und nächsten Tag ins „Loisium“ zur Weinkellerei Steininger. Ein gelungener Ausflug, der von Hans Peter Köck hervorragend organisiert wurde.

Seit 2022 werden in Zusammenarbeit mit dem Koordinator der „Special Olympics“, Bernd Gröber, Menschen mit Beeinträchtigung aus verschiedenen Einrichtungen, vom ESV Seewalchen unter fachlicher Anleitung trainiert. Derzeit sind meist 4 - 5 Personen mit voller Begeisterung dabei.

Gerne würde der ESV noch weitere Menschen mit Beeinträchtigung (sofern für sie diese Sportart körperlich durchführbar ist aufnehmen.) **Training alle 14 Tage, Freitags von 9 - 11 Uhr. Material und Getränk werden vom ESV Seewalchen kostenlos zur Verfügung gestellt.**

Derzeit laufen bereits die Vorbereitungen für die kommende Marktmeisterschaft am 7. Jänner 2024 in der REVA Halle Vöcklabruck mit Beginn um 07.00 Uhr. Um zahlreiche Anmeldungen wird ersucht.

Abschließend möchte sich der ESV RAIKA Seewalchen bei der Marktgemeinde Seewalchen und bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken und hoffen, dass wir auch in Zukunft mit sportlichen Leistungen Seewalchen, weiterhin würdig vertreten. Der ESV Seewalchen wünscht allen Seewalchner und Seewalchnerinnen schöne Weihnachten und bleiben sie gesund. Für den Vorstand Franz Schigl



SEEWALCHEN U.U.

Am Samstag, den 30.9 fand unser 10. Kürbis – und Schmankerlfest bei herrlichem Wetter im Pfarrgarten in der Rosenau statt. Zahlreiche Besucher kamen und trugen somit zu einem gelungenen Fest bei. Besonders der Kürbisstrudel, die Kürbissuppe und die Palatschinken mit Kürbismarmelade waren eine tolle Ergänzung zum Grillfleisch.

An der **ADVENTFENSTERAKTION** 2023 haben sich 9 Adventfenstergestalter beteiligt. Ein **GROSSES DANKESCHÖN** geht dabei an folgende Gastgeber, die mit ihrem Engagement und ihrem Einsatz zu einer gelungenen Aktion beigetragen haben:

- Familie Laminger, Gerlham
- Familien Huemer, Hallesch, Semisch, Ratzesberger, Manahl und Krallinger
- (Ökosiedlung Rosenau, Kleinmüllerstr. 10, Sportplatzstr. 1, Paul-Wienerstr. 23)
- FF Kemating
- Stadlwirt Haining, Familie Heitzinger
- Familie Kritzinger, Dr. Fritz-Seifert-Str. 18

- Gusto-Box – Herrn Johann Weidinger, Industriegebiet 6
- Familie Hölzli, Dr.-Franz-Carl-Ginzkey-Weg 10
- Siebenbürger Nachbarschaft, ev. Pfarrsaal Rosenau; So 17.12.ab 16.00 Uhr
- Fam. Köhl, Weinzinger und Cserko Sa 23.12 Kraimstalstrasse 11a ab 17.00 Uhr

Die Adventfensteraktion stand unter dem Ehrenschutz von Bgm. Gerald Egger. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern und Unterstützern. Der Reinerlös aus diesen Veranstaltungen kommt selbstverständlich wieder einem guten Zweck und in Not geratenen Mitbürgern in unserer Gemeinde zu Gute.

Auch der Heizkostenzuschuss wird wieder unterstützt. Gerade in Zeiten in denen das Leben extrem teuer geworden ist, soll diese Aktion Bedürftigen oder in Not geratenen Mitbürgern in unserer Gemeinde helfen.

Auch das Cafe Eiszeit unterstützt noch bis 23.12. mit jedem verkauften Punsch/ Glühwein beim Glühweinstand auf der Promenade diese Aktion

Aktuelle Informationen über den Siedlerverein Seewalchen u.U. finden Sie auf unserer Homepage <https://seewalchen.siedlerverein.at>

Der Vorstand des Siedlervereins wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit und Glück für das neue Jahr 2024.



RUDERVEREIN SEEWALCHEN

Der Ruderverein Seewalchen blickt auf eine der erfolgreichsten Saisonen der letzten Jahre zurück!

Nebst großartigen Erfolgen unserer Leistungssportler konnte der Ruderverein Seewalchen als Gesamt-Mannschaft zum dritten Mal in Folge die 6-Seen-Regatta gewinnen.

Mathias Mair startete bei der U23WM in Plovdiv mit seinem Partner Elias Hautsch im LGW-Doppelzweier, wo die zwei Sportler den 13. Platz erreichten. Auch bei der U23EM in Krefeld gingen die beiden an den Start, wo sie sich ins A-Finale durchkämpften und hier den 6. Rang erreichten.

Beim Coup de la Jeunesse ging Emma Ryba mit ihrer Partnerin Flora Populorum im Juniorinnen Zweier an den Start. Nach einem fünften Rang am ersten Renntag konnten sie an diese Leistung anschließen und am finalen Renntag, am Sonntag sich die Bronzemedaille sichern.

Emma startete bei den ÖÖ - Landesmeisterschaften im Junioren Einer sowie im Frauen Einer, wo sie den dritten sowie den zweiten Platz erreichte. Mathias startete im Männer Einer und holte sich hier die Bronzemedaille. Bernd Nußbaumer erruderte im Junioren-B-Einer den 4. Gesamtrang. Florian Winter ging im Schüler Einer an den Start, und erreichte in seinem ersten Einer-Rennen den 5. Platz im B-Finale.

Bei den Staatsmeisterschaften erreichte Emma den 5. Rang im Juniorinnen-Einer, und Mathias den Vize-Staatsmeistertitel im Leichtgewichts-Männer-Einer.

Auch in diesem Jahr wurden wieder einige Wanderfahrten und Ausflüge organisiert, dabei ging es an die umliegenden Salzkammergut-Seen, an den Bodensee und nach Venedig zur Vogalonga. Auch beim

Rupertipokal am Waginger See nahm ein Boot teil und erreichte den Tagessieg.

Bei der 6-Seen-Regatta konnte der Ruderverein zum dritten Mal in Folge den Gesamtsieg sowie sieben Einzelsiege holen, ein hervorragendes Mannschaftsergebnis. Danke dabei an alle Vereinsmitglieder, die Trainer und Eltern, die diese Erfolge mit ihrem unermüdlichen Einsatz ermöglichen!



PFahlbauvermittler waren auf einer Zeitreise

Regelmäßig werden Veranstaltungen des Pfahlbauvereins ausschließlich für die Vermittler organisiert. Meist sind es Studienfahrten und Treffen mit Archäologen, bei denen viel über die Geschichte, die Archäologie und unsere urzeitlichen und antiken Vorfahren zu erfahren ist. So erhalten und erweitern unsere Mitarbeiter ihre Kenntnisse, mit denen sie bereits tausenden Besuchern unserer „Pfahlbau-Führungen“ interessante Stunden vermittelt haben.

Drei Freilichtmuseen in Niederösterreich und im Burgenland besuchten die Pfahlbauer bei ihrer Bildungsreise Ende Oktober. Neben einem Besuch der bekannten Römerstadt Carnuntum standen auch das Keltendorf Schwarzenbach und das Frühmittelalterdorf Unterrabnitz im Burgenland am Programm. Begleitet wurden die Pfahlbau-Vermittler bereits zum zweiten Mal vom Experimentalarchäologen Wolfgang Lobisser, der die Errichtung historischer Gebäude in den Freilichtmuseen Schwarzenbach und Unterrabnitz leitete. In seinen unterhaltsamen Führungen durch die Museen erklärte er anschaulich, wie sich die Lebensstandards der lokalen Bevölkerung von der Kelten- über die Römerzeit bis ins Frühmittelalter verändert hatten. Im Frühmittelalterdorf Unterrabnitz im Burgenland zeigten sich besonders deutlich die Gegensätze zur luxuriösen Römerstadt Carnuntum mit ihren Villen und Thermen.

Das Leben vor der Eroberung durch die Römer wird in Schwarzenbach gezeigt, wo Archäologen seit rund 30 Jahren eine der größten keltischen Siedlungen des Ostalpenraumes erforschen.



Im heutigen Freilichtmuseum können die Besucher nicht nur nachgebaute Keltenhäuser entdecken, sondern auch bis zu 5.000 Jahre alte Originalfunde betrachten. Zum Leben erweckt wird das Dorf beim jährlichen Keltensfest. Dieses einzigartige Festival lockt rund um die Sommersonnenwende bis zu 8.000 Besucher pro Tag in die 900-Seelen-Gemeinde.

„Es ist nicht nur eine Wissenserweiterung für die Teilnehmer, das gemeinsame Interesse für die Geschichte verbindet die Teilnehmer zu einer kameradschaftlichen Gruppe“, stellen mehrere Teilnehmer bei der Heimfahrt fest.

www.pfahlbau.at



... SIND SIE GESCHICHTLICH INTERESSIERT?

Wir beschäftigen uns nicht nur mit den Pfahlbauern - von der Urzeit über die Antike bis ins Mittelalter gibt es viel Interessantes zu erfahren - und zu erleben ... und unsere Vermittler und Mitarbeiter bilden eine kameradschaftliche Gruppe!

Lust, mitzumachen?

- bei Vermittlungen?
- in der Projektarbeit?
- in der Vereinsorganisation?
- oder einfach Exkursionen miterleben?

Haben Sie Fragen?

Wir freuen uns auf einen Anruf!

- T. 0660 · 49 39 729 oder
- info@pfahlbau.at
- <http://www.pfahlbau.at/kontakt/>

SCK WIRD STAATSMEISTER IM HOCHSEEGELN



SCK Sailing Team holt Staatsmeistertitel bei der Hochseemeisterschaft nach Seewalchen

Vor etwa einem Jahr bildete sich ein SCK-Team, das bei der Hochseemeisterschaft in der Einheitsklasse antreten wollte. Oberbootsmann Gerald Truttenberger und die Vorstandsmitglieder Stefan Hauer und Werner Nöhmer konnten schon bald Michael Gillhofer als sportlichen Leiter und Skipper für die Einheitsklasse auf More 55 Booten, gewinnen.

HISTORISCHER SIEG BEI DER HOCHSEEMEISTERSCHAFT FÜR DEN ATTERSEE UND DAS SALZKAMMERGUT

Seit 15 Jahren haben die Staatsmeisterschaft im Hochseesegeln jeweils Teams rund um den Neusiedler See für sich entscheiden können. Nicht so im Jahr 2023, als das SCK-Sailing Team erstmals in dieser Konstellation antrat und damit auch erstmals seit 15 Jahren der Staatsmeistertitel vom Neusiedler See an den Attersee bzw. in das Salzkammergut geholt wurde.

HERAUSFORDERNDE BEDINGUNGEN, SPANNENDE REGATTA UND KNAPPE ERGEBNISSE

Der Start in die Wettfahrt-Serie verlief für das SCK-Team alles andere als nach Plan. Beim Start in die 1. Wettfahrt erwischte das SCK-Team leider einen Frühstart und musste zurück hinter die Startlinie und das Feld von hinten aufrollen. Doch damit war die Pech- und Pannenserie leider noch nicht beendet. Auf der ersten Vorwind ging beim Setzen des Gennakers der Schekel am Fall auf, der Gennaker fiel an Deck und das Gennaker-Fall blieb am Masttop hängen. Leider war damit auch klar, dass diese Wettfahrt aufgegeben werden. Wie vorhergesagt gab es am 2. Regattatag das Kontrastprogramm zum 1. Tag. Mit 25 Knoten war der Wind am oberen Ende des Windfensters, innerhalb dessen Wettfahrten gestartet werden. Das SCK-Team kam jedoch mit diesen körperlich fordernden Bedingungen gut zurecht und gewann



die 2. Wettfahrt der Serie. Bei der dritten Wettfahrt legt der Wind nochmal deutlich zu, deshalb wurde diese Wettfahrt ohne Gennaker und nur mit gerefftem Großsegel und Genau gesegelt. Die dritte Wettfahrt konnte das Candidate Sailing Team rund um Seglverbandspräsident Dieter Schneider für sich entscheiden konnte. Zweiter wurde das UYCAS Team rund um Raphael Hussl, Andreas Hagara und Tobias Böckl. Das SCK-Team konnte den 3. Platz halten und war damit nach 2 Regattatagen vom letzten auf den 3. Platz vorgefahren und feierte ein fulminantes Comeback.

3. REGATTATAG – DIE ENTSCHEIDUNG

Am 25. Oktober, dem 3. und letzten Regattatag, bewahrheitete sich abermals die Windprognose und zumindest am Vormittag war kein segelbarer Wind vorhanden. Die Wettfahrtleitung versuchte dem Windglück etwas nachzuhelfen und verlegte die Regattabahn in ein Gebiet wo etwas mehr Wind erwartet wurde. Der

Start zur 4. Wettfahrt fand dann bei einer Windstärke um die 10 Knoten statt und war angesichts des knappen Ergebnisses auch hart umkämpft. Dementsprechend lautstark gestaltete sich die erste Phase nach dem Start auch auf dem SCK-Boot, das trotz dieser sehr heiklen Situation und dank der starken Nerven von Steueremann Michael Gillhofer in guter Position starten konnte und an der Luv-Tonne in Führung lag. Diese knappe Führung ließ sich das SCK-Team, wenn auch unter großer Anspannung, nicht mehr nehmen und gewann somit die entscheidende 4. Wettfahrt. Mit diesem Wettfahrtsieg gelang der Sprung an die Spitze des Feldes. Ganz am Schluss wurde noch der Versuch einer 5. Wettfahrt gestartet, die aber auf Grund von Windmangel abgebrochen werden musste. Somit war die Comeback Story perfekt und das SCK Sailing Team Staatsmeister.

(Bericht: Stefan Hauer)

TOLLES KONZERTWOCHENENDE FÜR DIE MMK SEEWALCHEN



Am 24. und 25. November lud die Marktmusikkapelle Seewalchen wieder zum traditionellen Cäcilienkonzert in den Kultursaal ein. Bereits seit September probten die Musikerinnen und Musiker auf dieses Wochenende hin und man konnte die Begeisterung jedes Einzelnen spüren. Unter der Leitung von Kapellmeister Andreas Reiter präsentierten die Musikerinnen und Musiker die Vielfalt der Musik. Durch das Programm führte erstmals Claudia Reiter.

Das erste Stück „The Benefaction from Sky and Mother Earth“ stimmte die Besucher mit fulminanten Fanfarenklängen in einen schönen Konzertabend ein. Danach folgte der Soloauftritt von Dominik Bauernfeind, der mit den schönen Melodien des Stücks „Share my Yoke“ alle dahin schmelzen ließ. Dominik absolvierte 2022 das Goldene Leistungsabzeichen an der Musikschule und präsentierte mit dem Solostück sein Können. Mit der flotten Polka „Lebensgeister“, dem „Blumenwalzer“ und dem Konzertstück „Man in the Ice“ verging die erste Konzerthälfte wie im Flug.

Nach der Pause startete die MMK mit dem imposanten Konzertmarsch „Marsch des Jupiter“. Danach folgte das zweite Highlight der Konzertabende: Sarah Kickingner und Maria Pachinger präsentierten gemeinsam das Solostück für zwei Quer-



flöten „Celtic Flutes“. Auch sie legten in den letzten Jahren die Abschlussprüfung an der Musikschule ab und erhielten somit ihr goldenes Leistungsabzeichen. Mit der Eröffnungsfanfane der Olympischen Sommerspiele 1996 „Summon the Heroes“ für sechs Solotrompeter, einem Medley aus dem Film „Aladdin“ und dem Jazzstück „Sing, Sing, Sing“ wurde die zweite Hälfte abgerundet. Nach der Zugabe „Trag mi Wind“, die sowohl Musikerinnen und Musiker als auch die Besucher perfekt in adventliche Stimmung versetzte, beendete die Marktmusikkapelle Seewalchen ihre zwei erfolgreichen Konzertabende.

Die Marktmusik möchten sich bei allen Konzertbesuchern ganz herzlich bedanken! Das Kommen der zahlreichen Besucher zeigt die Wertschätzung für die Probenarbeit und den musikalischen Einsatz das ganze Jahr über.

Zu Beginn des neuen Jahres warten bereits die nächsten Highlights: Die Marktmusikkapelle Seewalchen veranstaltet am 4. Februar den 10. Musikergottesdienst in der Pfarrkirche Seewalchen. Am 10. Februar geht es weiter mit dem alljährlichen Maskenball im Kultursaal, zu dem die MusikerInnen jetzt schon herzlich einladen.



MV ROSENAU-SEEWALCHEN



GROSSE AUSZEICHNUNG FÜR MVR

Der Musikverein Rosenau-Seewalchen erhielt am 25. September im Linzer Schlossmuseum durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer eine Ehrung für die wiederholte und erfolgreiche Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen des Oö. Blasmusikverbandes.

Bürgermeister Gerald Egger und Vizebürgermeisterin Klaudia Haberl, die der Ehrungsfeier beiwohnten, gratulierten Obmann Christoph Huber und seinem tollen Team auf das Allerherzlichste!

WIR SIND STOLZ AUF EUCH UND FROH, DASS IHR SO ERFOLGREICH ZUM ÖRTLICHEN VEREINS- UND KULTURLEBEN BEITRÄGT!!

MUSIKALISCHES KÖNNEN UND TRADITIONELLER GENUSS: JUGENDKONZERT & BAUMSTRIEZEL

Der Herbst brachte eine klangvolle Note mit dem Jugendkonzert der Atterlake'is. Außerdem berichten wir über eine unserer beliebtesten, wenn auch nicht musikalisch bedingten, Attraktionen – den traditionellen Baumstriezel.

Atterlake'is begeistern mit jungem Schwung: Am 29. Oktober entführte uns die talentierte Jugendgruppe Atterlake'is, ein vereinsübergreifendes Projekt mit der MMK Schörfling und der MK Weyregg, mit ihrem Konzert in musikalische Sphären. Unter der Leitung von Franz Flotzinger präsentierten die jungen Musikerinnen und Musiker ein vielseitiges Repertoire. Von klassischen Meisterwerken bis hin zu modernen Kompositionen – ihre Darbietungen entfachten wahre Begeisterungstürme und ließen die Zuhörer in faszinierende Klangwelten eintauchen.

Das Resultat und das Engagement jedes Einzelnen spiegelten die harte Arbeit und das Talent wider, das in der Jugendgruppe steckt. Dem Konzert war ein Probenwochenende in St. Oswald vorangegangen, während dem fleißig geübt wurde.



Traditioneller Genuss – unsere Baumstriezel: Unsere Vereinsmitglieder sind das ganze Jahr über aktiv, um bei verschiedenen lokalen Veranstaltungen unsere traditionellen Baumstriezel anzubieten. Diese Schmankerl sind ein fester Bestandteil unseres Engagements in der Gemeinschaft. Die handgefertigten Baumstriezel werden nach altem Rezept zubereitet, ganz nach Siebenbürger Tradition.



Ob Dorffest oder Adventzauber – unsere Baumstriezel sind stets dabei und erfreuen Jung und Alt. Der Baumstriezel ist nur

einer der Bräuche, auch abseits der Musik, die unsere Verbundenheit zur Tradition zeigen und unseren Musikverein über das Jahr hinweg präsentieren.

DIE BIBLIOTHEK EIN ORT FÜR JUNG UND ALT

Die Bibliothek Seewalchen blickt auf drei erfolgreiche Veranstaltungen zurück, die im letzten Monat zahlreiche Besucher angezogen haben.



Das **Bilderbuchkino**, das im Oktober stattfand, begeisterte die kleinsten Leser. Sie konnten spannenden Geschichten lauschen und gleichzeitig die dazugehörigen Bilder auf dem großen Bildschirm betrachten. In der anschließenden Bastelstunde entstand so manches Kunstwerk.

Ein weiteres Highlight war der **Flohmarkt am Martinimarkt**, bei dem Bücherliebhaber die Möglichkeit hatten, günstig an gebrauchte Bücher zu gelangen. Der Andrang war groß und die Besucher konnten sich über eine vielfältige Auswahl an Literatur freuen. Der Erlös des Flohmarkts kommt der Bibliothek zugute und trägt dazu bei, das Angebot stetig zu erweitern.

Auch für Familien gab es ein besonderes Event: Der **Spielesachmittag**, bei dem die Besucher die Möglichkeit hatten, unter Anleitung des Spielteams, verschiedene Spiele auszuprobieren. Auch ein Preisrätzel wurde vorbereitet. Zu gewinnen gab es verschiedene Spiele. Die Gewinner waren: Julia Pfeil, Juliane Kasberger und Dominik Filimon. Herzliche Gratulation!

Mit dem nahenden Weihnachtsfest rückt auch die Zeit der Geschenke näher, und was könnte schöner sein, als eine **Jahreskarte der Bibliothek** unter dem Christbaum zu finden? Die Bibliothek Seewalchen bietet eine vielfältige Auswahl an Literatur für jeden Geschmack und jedes Alter. Ob Romane, Sachbücher, Kinderbücher, Tonies oder Brettspiele – hier ist für jeden etwas dabei.

Mit dem Herbstbeginn und den kürzer werdenden Tagen steigt auch die Lust auf gemütliche Leseabende, und die Bibliothek bietet hierfür eine breite Auswahl an Büchern.

Denn in einer Zeit, in der die Tage kürzer werden, gibt es nichts Schöneres, als sich mit einem guten Buch in eine andere Welt zu entführen.

Daher laden wir alle Interessierten herzlich ein, vorbeizukommen, in Ruhe zu stöbern und sich von der Vielfalt des Angebots inspirieren zu lassen.

WEIHNACHTLICHE GRÜSSE AUS DER BIBLIOTHEK





BÜHNE SEEWALCHEN VERZAUBERTE DAS PUBLIKUM

Mit „Nur der Knecht macht’s der Oma recht!“ hat die Bühne Seewalchen heuer das Publikum verzaubert. Mehr als 1100 Zuschauern, machten die Wochenenden zu einem Highlight.

Nicht nur die Oma hatte ihren Spaß, sondern auch das gesamte Publikum und das engagierte Team durften auch heuer wieder herzlich lachen. Andrea Köhl, die Obfrau und Regisseurin, führte mit Humor und Können „ihre Truppe“ wieder einmal zu rundum gelungenen Aufführungen. Von den Schauspielern über die fleißigen Hände am Buffet, an der Kasse, bei der Technik bis hin zu den Teammitgliedern hinter der Bühne – für alle war es erneut eine Freude, ein wenig mehr Leben und vor allem ein paar zusätzliche Lachfalten in die Gemeinde Seewalchen zu bringen.

Das nächste Theaterstück für 2024 ist bereit in die nächste Planungsrunde zu gehen... Mehr wird an dieser Stelle nicht verraten, denn Spannung soll schließlich erhalten bleiben.

Das gesamte Team der Bühne Seewalchen wünscht euch schöne Feiertage! Ein fröhliches Wiedersehen ist doch die beste Aussicht, nicht wahr?



Kein Genuss ist vorübergehend.
Der Eindruck, den er
hinterlässt, ist bleibend

Johann Wolfgang von Goethe

FITNESSPARK IN SEEWALCHEN AM ATTERSEE FEIERLICH ERÖFFNET

Die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee und alle Beteiligten strahlten bei der Eröffnung des brandneuen Calisthenics Fitnessparks mit der Sonne um die Wette.



Eröffnet wurde der Fitnesspark dabei durch Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger gemeinsam mit Bürgermeister Gerald Egger. Bei den ca. 500 Besucher:innen fand die musikalische Umrahmung der engagierten Schüler:innen der Volks- und Mittelschule großen Anklang.

Der Freestyle-Fußballer Christian Kerschdorfer sorgte mit seinen spektakulären Ballkunststücken ebenso für große Begeisterung wie die Calisthenics Athleten, die zeigten, wie mit einer Kombination aus Ausdauer, Kraft und Körperspannung mit den verschiedensten Trainingsgeräten die eigene Fitness und Gesundheit gefördert werden kann.

Der neue Fitnesspark in Seewalchen am Attersee ist jedoch nicht nur für erfahrene Sportler:innen, sondern auch für ungeübte Bewegungsfreudige bestens geeignet und soll nicht nur die körperliche Betätigung sondern auch die Interaktion aller Generationen in der Gemeinde fördern und eine weitere Begegnungszone für die Seewalchner:innen sein. Die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee freut sich dabei selbstverständlich auch über Personen unter 1,40 m Körpergröße – hier aber bitte mit Trainer:innen und / oder Lehrer:innen.

Weitere Folgeprojekte auf diesem Areal sind in Planung. So sollen Beerensträucher zum gesunden Naschen animieren und gemütliche Sitzgelegenheiten und eine Gartenlaube zum Verweilen vor und nach dem

Sport einladen. Seewalchen am Attersee soll dadurch nicht nur noch l(i)ebenswerter, sondern auch essbar werden.

Dieser Fitnesspark konnte übrigens dank **LEADER-Fördermitteln** sowie finanziellen Beiträgen von der **Marktgemeinde Seewalchen am Attersee** und dem **Tourismusverein Seewalchen-Schörfling** realisiert werden.

Die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee bedankt sich an dieser Stelle auch bei allen Sponsoren und Partnern sowie allen, die zum Gelingen dieser gelungenen Eröffnungsveranstaltung beigetragen haben.



AUS DER GEMEINDECHRONIK (TEIL 2)

GASTRO-LEGENDEN IN DER SEEWALCHNER HAUPTSTRASSE.

In der Marktblattausgabe 2-2023 vom Juli d.J. begannen wir mit einer Serie über die Seewalchner Gastronomiebetriebe. Nach dem „Kirchenwirt“ Stallinger und dem nicht mehr existierenden Gasthof Rosenauer widmen wir uns heute den beiden Leitbetrieben der Familien Häupl und Rohringer. In späteren Ausgaben kommen weitere Gastronomiebetriebe im Ort und die Dorfwirtshäuser an die Reihe.

HOTEL RESTAURANT HÄUPL.

Das heute im Besitz der Familie Hainbuchner stehende Traditions Haus ist seit über 250 Jahren ein Gasthaus. Ursprünglich war es ein **Bäckerhaus** (Seewalchen 35, heute: Hauptstraße 20). Im Theresianischen Gültbuch (um 1750) war dort ein Valentin Reindl als Wirt und Bäcker eingetragen („Reindlböckenhaus“). Im Josefinischen Lagebuch 1787 ist ein Johann Brem als „Wirth und Bäck“ angeführt.

Die Bauern, die Mehl oder Teig zum Brotbacken brachten, überbrückten die Wartezeiten in einer Gaststube. So entstand im Lauf der Jahre ein Wirtshausbetrieb. Im alten Grundbuch (angelegt 1790 – 93) scheinen Joseph und Anna Maria Wenger als Besitzer auf. 1830 heiratete **Simon Häupl** aus Erlat (Gemeinde Straß im Attergau) auf dieses Gut und begründete die Häupl-Dynastie in Seewalchen.

1838 erwarb die Familie Häupl die nebenstehende Landwirtschaft des „Weinbergergutes“, Seewalchen 36 (Hauptstraße 22). Neben der Bäckerei und der Gastwirtschaft war nunmehr auch eine große Landwirtschaft die wirtschaftliche Grundlage der Familie. In der Häupl'schen Landwirtschaft sorgten 8 bis 10 Kühe, Schweine und Hühner für den Eigenbedarf. Der ganze Stolz des Wirtes waren die Pferde („Häupl-Ross“).

Um 1900 war Simon Häupls Enkelsohn **Carl Häupl** (1865-1927) Besitzer der Liegenschaft. Der Gastwirt war auch Bür-

germeister (1907 – 1909) und Gründungsobmann der Wassergenossenschaft. Von 1902 bis 1911 war er Obmann der Raiffeisenkasse Seewalchen. Nach ihm wurde die Straße zum Brunnkahrl Carl Häuplweg benannt.

Carl Häupl hatte zwei Söhne und drei



Häupl's Gasthaus.

© Archiv Doloschekski



© Archiv Doloschekski

Ansichtskarten vom Gasthaus Carl Häupl um 1905 und vom Gasthaus Josef Häupl um 1935

Töchter. **Karl Häupl jun.** studierte Medizin, wurde **Universitätsprofessor** in Düsseldorf und ist Ehrenbürger der Gemeinde Seewalchen. **Josef Häupl** wurde Wirt und übernahm den elterlichen Besitz. Amalia „Mali“ Häupl heiratete Ludwig Frickh aus Schörfling. Anna Häupl starb bereits im Kindesalter. Elisabeth „Liesl“ Häupl blieb unverheiratet und arbeitete im Betrieb ihres Bruders.

Die „**Häupl-Liesl**“ war ein „Original“. Sie war Kellnerin, machte die Buchhaltung und rauchte pro Tag an die 100 filterlose Zigaretten, die legendären „Austria 2“. Böse Zungen behaupteten, wenn sie keine Zigaretten mehr hatte, machte sie Sperrstunde.

Hochzeiten, Kondukte, Bälle und die Faschingsfeiern gehörten zum Jahresablauf der Seewalchner Wirte. In den 1950er Jahren wurde der Fasching am Samstag beim Rosenauer, am Montag beim Häupl, und am Dienstag beim Frickh in Schörfling gefeiert. Traditionell bildete der Aschermittwoch im Litzlberger Keller den Abschluss.

Im Haus Häupl gab es bereits vor 1938 zahlreiche (Fremden-) Zimmer, allerdings ohne besonderen Komfort. Fließwasser war unbekannt, in den Zimmern gab es einen Wasserkrug mit „Lavour“. Das warme Wasser musste in einem Ofen im Erdgeschoß erzeugt werden. Josef Häupl war in der NS-Zeit (1938 – 1945) Bürgermeister. Daher war von 1945 bis 1947 der Gastbetrieb geschlossen.



Josef Häupl um 1942. Maria Häupl um 1980.



Hans Häupl 2011. Ingrid Häupl (+ 2020) um 1990.

Josef Häupl baute zwischen 1949 und 1951 an Stelle alter Stallungen eine Pension mit 14 Zimmern mit Seeblick. Im Erdgeschoß befand sich ein Saal und davor eine Terrasse, von der aus man das gewaltige Panorama des Attersees mit Höllengebirge in einzigartiger Weise sehen kann. Im Saal gab es alle Arten von

© Gemeindechronik, Johann Reiter, A. terwiski.



Versammlungen oder Unterhaltungsabenden (u.a. mit dem damals sehr bekannten Schlagersänger Vico Torriani). Zwischen dem Rosengarten und dem alten Gasthaus war ein schöner Gastgarten mit Kastanienbäumen.



Ansichtskarte aus der Zeit um 1910 und eine Ansichtskarte vom Haus Häupl aus den 1950ern.



Ansichtskarte aus den 1960er Jahren. Fotograf des Bildes war der Seewalchner Friedrich Muhr.



Rechts das Hotel Häupl in den 1990er Jahren.

Am 1. Jänner 1965 übernahm **Hans Häupl** das Gasthaus. Mit ihm und seiner Gattin **Ingrid Häupl** begann eine Zeit des Aufschwungs und der Entwicklung vom Gasthaus zum Restaurant. **Ingrid Häupl** verstand es in ihrer Küche, beste regionale und internationale Qualität herzustellen. Häupl trat 1975 mit seinem Restaurant der internationalen Vereinigung „**Chaine des Rotisseurs**“ (= Bruderschaft der besten Köche in 70 Ländern der Welt) bei. Damit stieg das Restaurant Häupl in eine Art Oberliga auf.

1988 bekam das Haus im **Gault Millau zwei Hauben**. Damit gehörte es zu den drei besten Restaurants in Oberösterreich. Prominente aus Wirtschaft, Kultur und Politik gaben sich beim Häupl ein Stelldichein, wie z.B. Otto Schenk, Friedrich Gulda, Eberhard Wächter, Heinz Conrads, Gerd Bacher, Thomas Bernhard und Peter Handke. Hannes Androsch, Kurt Waldheim, Franz Vranitzky, Theo Waigel oder der deutsche Kanzler Helmut Kohl waren zu Gast. Die Pension aus den 1950er Jahren entwickelte sich zu einem **4-Stern-Hotel mit 64 Betten**. Hans Häupl war viele Jahre lang Vorstandsmitglied und Obmann des Tourismusverbandes Seewalchen.



Ansichtskarte von der Häupl-Terrasse um 1955



Hotel Häupl Wiedereröffnung 2011

(Anmerkung: Der Name ‚Häupl‘ kommt von „Haube“, also Hauben- und Hutmacher).

In den Jahren 2001-02 begann der Rückzug der Familie Häupl aus dem Betrieb. Hohe Rückzahlungen – bedingt durch die letzten Umbauten, die Einführung der 5-Tage-Woche, und vor allem der Umstand, dass von den Kindern niemand bereit war, Hotel und Restaurant zu übernehmen, führte letztlich zu diesem Schritt. Am 1. Mai 2002 übernahmen die Gebrüder Rumlmaier das Hotel, der Markenname blieb als „Residenz Häupl“ erhalten. 2009 mussten Hotel und Restaurant nach Insolvenz des Rumlmaier Firmengeflechts wieder geschlossen werden. Die Wiedereröffnung durch eine Gesellschaft von Werner Gnigler und Peter Schmutz im Jahr 2011 war nur kurz von Erfolg gekrönt. Am 17. Mai 2013 kaufte die Gastro Team GmbH der Familie Hainbuchner aus Regau die Liegenschaft.

G'schichtln vom Häupl. Im Juli 1957 fand die Wahl zur **Miss Oberösterreich im Häupl** statt. An diesem Tag trat ein Wiener Gast, der sein Zimmer genau über dem Ausgang des Saales zur Terrasse hatte, mit seiner Begleiterin auf den Balkon. Da brach ein Tram, der Balkon stürzte samt den Leuten ab und verletzte einen Kaufmann aus Vöcklabruck, der gerade vom Saal auf die Terrasse gehen wollte. Die beiden ‚Abgestürzten‘ blieben wie ein Wunder unverletzt. Bedingt durch die Misswahl war sehr viel Presse anwesend. Eine Wiener Zeitung berichtete darüber, und die Frau des Gastes war erstaunt, dass sie angeblich am letzten Samstag in Seewalchen vom Balkon stürzte (der Gast war mit der Freundin in Seewalchen). Durch diesen Vorfall ging nicht nur der Balkon beim Häupl, sondern auch die Ehe des Wieners in die Brüche.

Der bekannte **Kammersänger Prof. Oskar Czerwenka** war schon als Kind mit seinen Eltern häufig beim Häupl. Sein Vater Kommerzialrat Hans Czerwenka gehörte über 60 Jahre in leitender Stellung zur Eternit-Fabrik der Familie Hatschek in Vöcklabruck. In einem launigen Zeitungsartikel, in dem Oskar Czerwenka seine Lieblingslokale beschrieb, berichtete er, dass er als Bub tatsächlich geglaubt hätte, „Häupl“ hätte etwas mit dem Häuptelsalat zu tun.

AUS DER GEMEINDECHRONIK (TEIL 2)

KONDITOREI ROHRINGER.



Blick auf die Konditorei Rohringer im Jahr 1956.



Rechts Umbau 1974.

Die Café-Konditorei Rohringer war über Jahrzehnte der Inbegriff der Konditorei- und Wiener Kaffeehauskultur am Attersee. **Heinrich Rohringer** (der Ältere, 1902 bis 1993) stammte aus einer Wiener Tischlermeisterfamilie. Bei Ludwig Bartsch' Witwe erlernte Rohringer das Zuckerbäckerhandwerk (die Cafe-Confiserie Bartsch am Wiener Schottenring besteht noch heute). Nach einigen Jahren in einer Wiener Konditorei legte er 1932 die Meisterprüfung ab und eröffnete eine eigene Konditorei in Langenzersdorf (damals Wien). Eine Verletzung an der Hand, die er sich beim Basteln zuzog und ihm einige Finger kostete, machte ihn kriegsuntauglich. So kam er während des 2. Weltkrieges nach Seewalchen und war mit einigen Soldaten für die Bewachung der Kriegsgefangenen im Amthof und ihre Zuweisung zu den örtlichen Landwirten

zuständig. Hier lernte er dann auch seine zweite Frau Cäcilia kennen. Die junge Familie wohnte bis 1954 in Bisamberg bei Wien.

1953 kaufte die Familie Rohringer in der Seewalchner Hauptstraße ein Grundstück. Dieses gehörte ursprünglich zur Goldbergwiese und wurde nach dem Bau der Attersee Bundesstraße von der Gemeinde zum Verkauf angeboten.

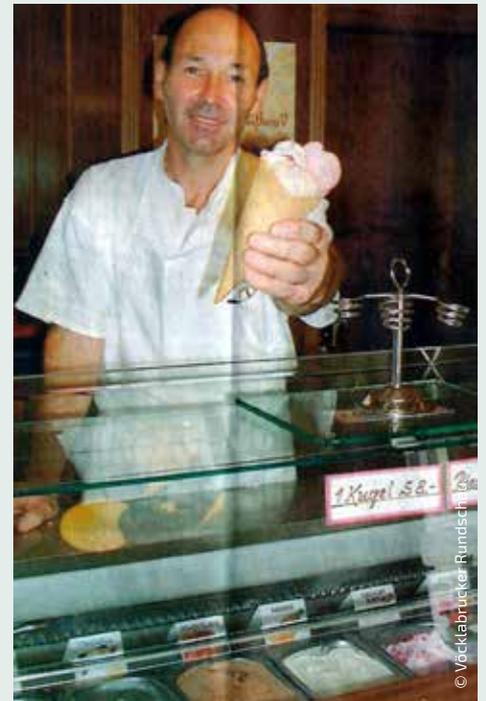
Auf diesem Platz errichteten sie das Haus Seewalchen 255 (heute Hauptstraße 36), übersiedelten 1954 nach Seewalchen und begannen dort ein Jahr später mit der Erzeugung und dem Verkauf bald allseits beliebter Konditorei-Erzeugnisse. Damit ist die Wiener Backkunst in Seewalchen eingezogen. In Seewalchen wuchsen auch die **Söhne Heinrich, Erwin und Hannes** auf. Die Konditorei in Langenzersdorf übergab er seiner Tochter aus erster Ehe.

Die Seewalchner Kinder dieser Zeit erinnern sich noch an das vorzügliche Eis, welches Rohringer herstellte. Das kam nicht von ungefähr: um den sagenhaften Preis von 70.000.- Schilling kaufte Rohringer gleich am Anfang eine italienische Eismaschine der Marke Catabriga samt Eiskonservator.

Es war das neueste Modell und bereits mit Kompressor ausgestattet. Um den stolzen Preis dieser Eismaschine hätte man damals auch eine schöne Liegenschaft bekommen.



Ulrike und Heinrich Rohringer.



Heinrich Rohringer mit Eis im Jahr 2000.

Schon einige Zeit vor der Eröffnung wurde die Maschine geliefert und musste natürlich ausprobiert werden. Heinrich Rohringer fror so viel Eis, dass die vier Tiegel voll wurden. Das waren 40 Liter Eis. Cäcilia Rohringer wusste nicht, wohin mit dem ganzen Eis und verschenkte es an die vorbeikommenden Kinder. Das hatte sich schnell herumgesprochen und im Nu stieg die Zahl der Gratis-Eis-Konsumenten. So mancher kam zu spät und hatte das Nachsehen. Er wurde aber mit einem Schokolade-Riegel getröstet. Ein Rohringer-Tüteneis um 50 Groschen war in den 1960er Jahren der Inbegriff der Kinderträume.

Am Anfang umfasste die Konzession lediglich Erzeugung und Verkauf. Mit Unterstützung einer Brauerei gelang es im April 1958, die Zustimmung für ein vorerst kleines Kaffeehaus-Stüberl zu bekommen. Seit dieser Zeit ist also die Wiener Kaffeehaus-Kultur nach Seewalchen gekommen. Bald war es notwendig, an der Ostseite des Hauses einen Zubau zu errichten.



Heinrich Rohringer und Sohn Andreas beim Festumzug zur Markterhebungsfeier 1978.



Cafe Rohringer nach dem Um- und Erweiterungsbau 1984.

Mit immerhin 53 Jahren hatte Heinrich Rohringer d. Ä. in Seewalchen eine zweite Karriere begonnen und arbeitete noch bis weit über 70 in der Backstube mit. 1970 übergaben die Eheleute Rohringer Konditorei und Kaffeehaus an ihren **Sohn Heinrich Rohringer** (der Jüngere), der mit seiner Frau Ulrike den Betrieb übernahm.

Heinrich Rohringer d.J. und seine Frau führten das Café und die Konditorei fort. Zweimal, 1974 und 1983-84, hatten sie das Geschäft erweitert und renoviert. Das Kaffeehaus bot nun Platz für rund 100 Gäste. Das war auch notwendig, denn der Ruf des „Rohringer“ ging mittlerweile weit über Seewalchen und den Attergau, ja über die Landesgrenzen hinaus.

Bis zu 15 Leute waren beschäftigt: 3 Gesellen, Angestellte im Service und Verkauf sowie 3 Lehrlinge. Manchen ist vielleicht ein japanischer Lehrling mit Namen No-vohiro in Erinnerung. Er wurde dann der jüngste japanische Konditormeister und exportierte die österreichische Backkunst

bis nach Japan. Man konnte oft gar nicht sagen, was DIE Rohringer-Spezialität war. Jeder Gast hatte seine eigene Erinnerung an bestimmte Mehlspeisen, wie z.B. die **„Atterseetorte“**, Krapfen oder Milchbrot, das berühmte Teegebäck, natürlich das Eis oder was auch immer. Das Geheimnis war eigentlich das gleiche: beste und feinste Zutaten und niemals damit sparen.

Die Familie Rohringer war auf Schiurlaub in Mühlbach am Hochkönig. Sie machte Mittagsrast und ein ihnen unbekannter Mann setzte sich zu ihnen. Seinen Topfenstrudel aß er mit wenig Begeisterung und meinte, dieser Strudel sei wirklich nichts Besonderes. „Am Attersee“, bemerkte er, „da hab` ich einmal einen ausgezeichneten Topfenstrudel gegessen. Wenn sie einmal nach Seewalchen kommen, müssen sie in die dortige Konditorei gehen! Das zahlt sich aus!“ Die Rohringers hat das jedenfalls gefreut.

Das Haus Rohringer war Unterstützer der Vereine, die Schaumrollen- und Herz-

erlspenden bei diversen Anlässen sind legendär. Heinrich Rohringer war viele Jahre hindurch Bezirksinnsenmeister und Vorstandsmitglied im Tourismusverband Seewalchen. Am 7. Dezember 2006 sprach der Gemeinderat der Marktgemeinde Seewalchen Heinrich Rohringer mit der Verdienstmedaille in Bronze Dank und Anerkennung aus.

Am 30. September 2005 übergaben Ulrike und Heinrich das Geschäft ihrem Sohn Andreas. Die guten Jahre gingen aber zu Ende. Der Anschluss an die großen Zeiten gelang nicht mehr. Am 31. Dezember 2010 mussten Cafe und Konditorei zusperren, sehr zum Leidwesen der vielen Besucher und Stammgäste. Das Haus in der Hauptstraße wurde verkauft und wurde zum Hotel-Restaurant Sailer umgebaut.



ES IST VIEL LOS IN SEEWALCHEN



Unsere Gemeinde ist immer wieder ein Ort für Sitzungen und Besprechungen, die weit über den Bereich Seewalchens hinausgehen.

Am 19.09.2023 fanden gleich zwei dieser Art überregionaler Zusammenkünfte statt. Amtsleiter Christoph Riedler, der sich sehr aktiv im EDV-Beirat bei der Produkt- und Softwareentwicklung unseres bedeutendsten Softwarepartner „Gemdat“ engagiert, organisierte dabei den **Praxistag der Gemdat OÖ.**

Die Gemdat ist dabei DER Dienstleister für Gemeinden und Kommunen für EDV und EDV-unterstützte Systeme. Bei diesem Praxistag kamen Amtsleiter und Mitarbeiter von Gemeinden - zum Teil aus ganz Oberösterreich nach Seewalchen, um Neuigkeiten über rechtliche und prakti-

sche Anwendungen zu erfahren. Aktuellen Verwaltungsthemen wie Energiemanagement, Baumkataster und Gebäudemanagement standen auf der Tagesordnung.

Die Marktgemeinde Seewalchen mit Josef Leeb hielt dabei ein Referat über die Energiebuchhaltung, die mit einem EDV System seit 2 Jahren bei der Marktgemeinde Seewalchen in Verwendung ist. Zum Abschluss wurde in einer Diskussionsrunde über rechtliche Fragen noch eingehend diskutiert.

Zum selben Zeitpunkt traf sich der **Verwaltungsausschuss der KFG** im Rathausaal. Die KFG ist die Kranken- und Unfallfürsorge für rund 37.000 OÖ Gemeindebedienstete in Oberösterreich. Nach der Sitzung führte Alfons Egger noch durch das UNESCO-Abenteuer Pfahlbau.

Viele der Besucher werden wir nach der spannenden Zeitreise in der kommenden Saison mit ihren Gemeinden und Familien wieder am Attersee begrüßen dürfen.

Die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee ist bestrebt, auf verschiedenen Ebenen vernetzt zu sein.

SENIORENTAG 2023

Gemeinschaft, Dank und Genuss im Kultursaal

Am Sonntag, den 22. Oktober 2023 um 11:00 Uhr lud Bürgermeister Gerald Egger zum jährlichen Seniorentag ein. Ca. 220 Personen über 70 Jahren folgten der Einladung in den feierlich dekorierten Kultursaal.

Zur Eröffnung gab es einen kurzen Jahresrückblick sowie dankende und wertschätzende Worte vom Bürgermeister an die ältere Generation. Die Bewirtung übernahm das Hotel Lindner aus Vöcklabruck. Das Cateringteam sorgte mit kalten und warmen Getränken, Schnitzel mit Reis und Salat und einer vorzüglichen Nachspeise für das leibliche Wohl der Gäste.



Gut gelaunt und bestens unterhalten verließen die Senioren nach ein paar gemütlichen gemeinsamen Stunden den Kultursaal und versicherten beim nächsten Fest, auf jeden Fall wieder dabei zu sein.



PARTNERSCHAFTSTAG IN FREYUNG



„Gruppenbild v.l.n.r. Bgm. Dr. Olaf Heinrich, Mag. Herbert Dachs-Machatschek, Mag. Maria Dachs, Carina und Gerald Filimon, Bgm.a.D. Mag. Johann Reiter, GV Ing. Kurt Berger, Stadtrat Otto Christoph, Heidi und Bgm. Gery Egger. Rechtes Bild: Marktmusik Seewalchen und Musikverein Rosenau beim Gemeinschaftskonzert. Fotos: Johann Reiter.“



Am 25. Mai erfolgte bekanntlich die Eröffnung der Bayerischen Landesgartenschau unter dem Motto „Wald.Weite.Wunderbar.“ und somit der Startschuss für einen 132 Tage währenden Blumensommer mit rund 2000 Veranstaltungen in unserer Partnerschaftsgemeinde Freyung.

Wie berichtet präsentierte sich auch die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee mit einem wunderschön gestalteten Blumenbeet, in dem Seewalchens Wahrzeichen – der Sprungturm im Strandbad – im 2,5 Meter „Miniaturformat“ erstrahlte.

Am sogenannten Österreichwochenende am 22. und 23. September 2023 wurde unter dem Titel „Wald.Weite.Leiwand. Freyungs Partnerstadt besucht die Landes-

gartenschau“ Seewalchen sodann aktiv in das Programm mit eingebunden.

Mit 4 Bussen und rd. 150 Mitreisenden fuhren Abordnungen der Seewalchner Gemeindevertretung, der Feuerwehren, der örtlichen Vereine, sowie die beiden Musikkapellen (MMK Seewalchen, MV Rosenau) in unsere Partnerstadt Freyung im Bayerischen Wald.

Durch die verschiedenen Programmpunkte, die abwechselnd österreichische und deutsche Protagonist:innen auf die Bühne einladen, entstand ein multikulturelles Wochenende, das Besucherinnen und Besucher von beiden Seiten der Grenze anlockte.

Zur Eröffnung und Einführung sprachen die Bürgermeister der Partnerstädte, Dr.

Olaf Heinrich (D) und Gerald Egger (Ö) sowie die Partnerschaftsbeauftragten Otto Christoph (D) und Gerald Filimon (Ö). Den musikalischen Teil des Wochenendes bestritten unsere beiden Musikkapellen mit einem tollen Gemeinschaftskonzert. Für den deutschen Musikbeitrag sorgte das Duo Austria Pur.

Das Ziel, dieses partnerschaftlichen Wochenendes – übrigens mit freundlicher Unterstützung der EUREGIO – verstärkt Personen aus Deutschland und dem Nachbarland Österreich in Kontakt zu bringen, wurde somit erreicht und die Partnerschaft Seewalchen/Freyung nachhaltig gestärkt.





JAKOBUS-GALLUS-CHOR

WIE MAN MIT SINGEN FIT BLEIBT UND FREUNDSCHAFTEN PFLEGT

Beim Kirtag in Schörfling. Die Herren in Schwarz, die Damen in kraftvollen Farben, ungewöhnliche Töne auch für die Ohren: Chorleiter Vincent Huemer-Meyer führt mit seiner Truppe die Kleine Jazzmesse auf.

Äußerst temporeich

Johannes Matthias Michel hat seine Messe einstimmig geschrieben, die Herausforderung liegt im Tempo. „Unglaublich, wie wir uns da gesteigert haben – bei den ersten Proben konnten wir uns noch nicht wirklich vorstellen, dass sich das ausgeht“, meint einer der Sänger.

Musikalische Begleitung vom Feinsten

James Hornsby am Bass, Hans-Roland Peschke am Klavier, die Brüder Herndler an Schlagwerk und Saxophon (trotz durchgefeuerter Ballnacht voll auf ihren Posten), Vincent Huemer-Meyer wie immer Organist und Chorleiter in Personalunion.

Gemeinsam Singen macht Freude.

„Wir gehen nicht nur nach jeder Probe gut gelaunt nach Hause, auch im Hirn tut sich da immer einiges“, so eine der Sopranistinnen „so bleiben wir auch geistig fit!“



Der Jacobus Gallus Chor nach gelungener Aufführung: Die Darbietung ist bei den Kirchenbesucher*innen gut angekommen, der Leiter und sein Chor noch voller Adrenalin. Vorne im Bild Solistin Angelika Meergraf.

zustimmendes Lachen rundherum, „und dass Singen gesund ist, hat sich mittlerweile ja eh schon herumgesprochen!“

Jeden Freitag von 19.00 bis 21.00 Uhr: Chorprobe!

Im Pfarrsaal in Seewalchen wird wöchentlich miteinander gesungen, gelernt und gelacht. Momentan wird die Hirtenmesse von Pietro A. Yon für Weihnachten einstudiert. Interessierte Sängerinnen (Sopran, Alt) und Sänger (Tenor, Bass) melden sich

bei Chorleiter Vincent Huemer-Meyer 0699 816 713 17, oder bei Obfrau Margit Fitzinger 0650 7014406; Emails an: musik.vhm@gmail.com. Übrigens: Noten lesen können ist von Vorteil, aber nicht Bedingung

Nächste Aufführungen.

Kirche Seewalchen: 25. Dez 9.30 Uhr.
Kirche Schörfling 26. Dez 9.00 Uhr
Und im Frühling will Vincent eine besondere Blüte sprießen lassen!

Die ideale Geschenksidee!

Seewalchner Einkaufsgutscheine

Sie suchen ein Geschenk für Weihnachten und wollen obendrein die Seewalchener Wirtschaft stärken? Dann schenken Sie doch **Seewalchner Einkaufsgutscheine** im Wert von 5, 10 und 20 Euro welche Sie im Rathaus erhalten!

Nähere Infos: www.seewalchen.eu





SEEWALCHNER FOTO- & VIDEOECKE

SEEWALCHENS KINDER
FEIERTEN DEN HL. MARTIN



Die Vereine und Organisationen freuten sich über die vielen Besucher auf dem heurigen Martinimarkt.





SCHÖRFLING • SEEWALCHEN

ADVENT am See

23.
DEZEMBER

Adventsamstag
14⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Strandbad
Seewalchen

- ❄ Regionale Genussmomente
- ❄ Besinnliche Klänge von den örtlichen Musikkapellen und der Musik-Volksschule Seewalchen
- ❄ Handwerkliche Geschenksideen
- ❄ Friedenslicht

15³⁰ Uhr:

Weihnachtliche Lesung

Der Sprungturm
verwandelt sich
in einen leuchtenden
Adventkranz.

DER ADVENTMARKT AM SEE

Das **Strandbad Seewalchen** ist zum ersten Mal stimmungsvolle Kulisse für einen Adventmarkt. Bereits an den letzten drei Adventsamstagen kamen zahlreiche Besucher:innen und begrüßten den Nikolaus, erleben das spektakuläre Christbaumschwimmen sowie die furchteinflößenden Schörflinger Seeteifln.

DER HÖCHSTE ADVENTKRANZ ÖSTERREICHS!

Blickfang ist der weihnachtlich geschmückte Sprungturm mit seinen vier Adventkerzen, jede rund 1,70 Meter hoch. Wenn es dunkel wird, ist der mit Lichterketten geschmückte Kerzenturm bereits von der Uferpromenade aus zu sehen.

EINZIGARTIGE ATMOSPHÄRE

Beim Schlendern durch den weihnachtlichen Markt können Besucher:innen handwerkliche Geschenkideen kaufen:

Holzarbeiten, Keramik, Christbaumschmuck und Einzelstücke. Aus den Hütten duftet es köstlich nach Apfel, Zimt, Honig und Glühwein.

Am Vorabend von Weihnachten haben Sie noch die Chance, sich mit einer weihnachtlichen Lesung auf das bevorstehende Fest einzustimmen.

Die **Direktvermarkter:innen** aus der Region sowie die **örtlichen Vereine** gestalten das Programm und freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

Wir wünschen *frohe Weihnachten* und ein *gutes neues Jahr!*

Sponsoren:



Der Veranstalter **Freizeit - Tourismusverein Schörfling Seewalchen** bedankt sich recht herzlich bei den vier Kerzensponsoren sowie bei den teilnehmenden Vereinen und Ausstellern.

Mit freundlicher Unterstützung von



NEUES AUS DEM TOURISMUSVERBAND

Geschenkideen aus der Region

Weihnachten steht vor der Tür und damit stellt sich auch wieder die Frage nach besonderen Geschenkideen. Die Region Attersee-Attergau beantwortet dies mit vielen nachhaltigen und regionalen Ideen in den Infobüros.

Ein paar Beispiele:

- Exklusive „limited attersee design edition 2023“ #salzmenagerie mit speziell dazu kreiertem Fischesalz
- Kleine feine Geschenkboxen in Zusammenarbeit mit dem Dorfsalon in Lenzing
- Verschiedenste hochwertige Merch Artikel für Attersee-Attergau Fans u.v.m.

Kommen Sie in die Infobüros und lassen Sie sich beraten!

Weitere Infos auf der Website unter: attersee-attergau.salzkammergut.at/service/merchandise oder unter attersee-attergau.salzkammergut.at/service/limited-attersee-design-edition



*limited attersee design edition 2023
#salzmenagerie*

SEEWALCHNER LEHRLINGSBÖRSE



SUCHEN & FINDEN

Seewalchen bietet jungen Jobsuchenden und den Firmen im Ort die Möglichkeit einander rasch und unkompliziert zu finden.

Nutzt diese Chance.
Viel Erfolg in der Zukunft.



ROITHER MASCHINENBAU GMBH

Industriegebiet 11
4863 Seewalchen am Attersee
T. 07662· 82 18
Ansprechperson: Herr Philipp Roither
office@austropressen.com

LEHRLINGE (M/W/D)

- Maschinenbautechniker/in
- Zerspanungstechniker/in
- Elektrotechniker/in
- Mechatroniker/in
- Konstrukteur/in



TOSTMANN TRACHTEN GMBH & CO KG

Hauptstraße 1
4863 Seewalchen am Attersee
T. 07662· 23 04
Ansprechperson: Michaela Schwarzlmüller
office@tostmann.at

LEHRLINGE (M/W/D)

- Bekleidungsgestaltung
- Einzelhandel



DER WIRTSCHAFTSBUND ATTERSEE-NORD BERICHTET:

Schule & Wirtschaft



Spannende Einblicke in die Arbeitswelt bekamen die Schüler und Schülerinnen der **Naturpark Mittelschule Schörfling** am Donnerstag, den 16.11.2023. Ab 18.30 Uhr hatten sie die einmalige Gelegenheit, in der Aula der NMS, sich direkt bei unseren regionalen **Lehrbetrieben über Ausbildungsplätze zu informieren**. Auch berufsbildende Schulen wie die Landwirtschaftsschule Vöcklabruck, das ABZ Altmünster, die Pflegefachschule JOSEE in Ebensee sowie das Poly Vöcklabruck wurden zu dem Informationsabend eingeladen.

Insgesamt hatten **14 Betriebe aus der Attersee-Nord Region** die Chance, die angebotenen Lehrberufe den Schülern der 4. Klassen und deren Eltern näher zu bringen. Eingeleitet wurde die Veranstaltung von Herrn Josef Renner, Bezirksstellenleiter der WKO Vöcklabruck, mit einem Impulsvortrag „Lehre mit Zukunft“. Auch die Wirtschaftsbund Obfrau betonte an diesem Abend, dass kaum eine andere Gemeinde, eine so große Auswahl an Ausbildungsplätzen in der unmittelbaren Umgebung hat. Eine großartige Gelegenheit für unsere zukünftigen Talente!

Mit an Bord waren KARO Metall, KNV, Seepothek Kammer, Zenz'n Stub'n, Haargenau Klara, Firma seele, expert Nöhmer, Austropressen/ Seewalchen, Gärtnerei Hemetsberger/ Weyregg, Autohaus Eder/ Weyregg, Hongar Bau/ Aurach, Lenzing AG, Lenzing Plastics, REWE Group, Josee Ebensee, Landwirtschaftsschule VB, Poly VB, ABZ Altmünster.

Sollte Ihr Betrieb beim Informationsabend 2024 dabei sein wollen jederzeit melden unter andrea.hammerle@zenznstubn.com



WILLKOMMEN IN DEINER HLW!

Höhere Lehranstalt und Fachschulen für wirtschaftliche Berufe in Vöcklabruck



HLW 4 Berufe in 5 Jahren und Matura
Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe
Bürokauffrau/-mann; Restaurantfachfrau/-mann; Köchin/Koch; Hotel- und Gastgewerbeassistent/-in

NEU Zweite lebende Fremdsprache: Französisch oder Spanisch

NEU Neben der bewährten Vertiefung Gesund. Sozial. Aktiv neue Vertiefung Kreativität. Medien. Kommunikation

FW 2 Berufe in 3 Jahren
Fachschule für wirtschaftliche Berufe
Bürokauffrau/ -mann; Restaurantfachfrau, -mann (mit Aufbaulehrgang/ Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung zur Matura)
Vertiefung : Gesund. Sozial. Aktiv (Basic) **NEU**

EFW Pflichtschulabschluss
Einjährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe
Orientierungsjahr für Unentschlossene
Vorbereitung auf weiterführende Schulen oder Lehre
Berufsorientierung, Persönlichkeitsbildung



www.donboscoschulen.at



VERANSTALTUNGS- KALENDER 2024 (TEIL 1)



DEZEMBER 2023

- Fr. 22.** **Swinging Christmas - Seaside Connection**
20.00 Uhr Gustobox
- Sa. 23.** **Adventfensteraktion 2023**, Siedlerverein Seewalchen und Umgebung; ab 17.00 Uhr Kraimstalstraße 11a, Familien Köhl, Weinzingler, Cserko
- Sa. 23.** **Advent am See**, Freizeit- und Tourismusverein Schörfling-Seewalchen, 14.00-19.00 Uhr, Strandbad Seewalchen
- Di. 26.** **Stefaniball**, FF Kemating, 19.00 Uhr, Kultursaal
- Sa. 30.** **Ortsskitag Seewalchen/Schörfling**, 9.30-11.30 Uhr, Oberaschau
- So. 31.** **Kindersilvester**, FF Seewalchen, 15.00-17.00 Uhr, altes Feuerwehrhaus

JÄNNER 2024

- Mi. 03.** **Schnuppertraining**, SK Kammer - Schiklub, 15.00-17.00 Uhr, Oberaschau
- Fr. 05.** **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz
- So. 07.** **EISSTOCK-Marktmeisterschaft mit Birnstöcken**, Durchführung: ESV-Raika Seewalchen a.A., 7.00 Uhr (Meldung 06.30 Uhr), REVA-Halle Vöcklabruck
- Mi. 10.** **Schnuppertraining**, SK Kammer - Schiklub, 15.00-17.00 Uhr, Oberaschau
- Fr. 12.** **The Legends**, 20.00 Uhr, Gustobox
- Sa. 13.** **Rotkreuzball**, ÖRK-Ortsstelle Seewalchen, 20.00 Uhr, Kultursaal
- Sa. 27.** **Musikerball**, MVR, 20.00 Uhr, Evang. Pfarrsaal Rosenau

FEBRUAR 2024

- Fr. 02.** **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz
- So. 04.** **Kinderfasching**, Kinderfreunde, 14.00 Uhr, Kultursaal
- So. 04.** **Krautwickler-Sonntag**, Evang. Frauenkreis Rosenau, 10.30 Uhr, Evang. Pfarrsaal Rosenau
- So. 04.** **Musikergottesdienst**, MMK Seewalchen, 9.30 Uhr, r.-k. Pfarrkirche St. Jakobus & St. Margareta
- Sa. 10.** **Musikerball**, MMK Seewalchen, 20.00 Uhr, Kultursaal
- Di. 13.** **38. Buntes Faschingstreiben**, FF Seewalchen, ab 14.00 Uhr, Rathausplatz
- Fr. 16.-
Mo. 08. 04.** **Schager Helga, Gemälde, Poesie und laufende Bilder**, Galerie S.I.X., Litzlberger Straße 30a

MÄRZ 2024

- Fr. 01.** **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz
- So. 03.** **Generalversammlung "Richttag"**, Siebenbürger Nachbarschaft Rosenau, 14.00 Uhr, Evang. Pfarrsaal Rosenau
- So. 10.** **Liebstattsonntag** (mit Kuchen Kaffee), Goldhauben- u. Kopftuchgruppe, 08.00 - 12.00 Uhr, Kirchenplatz
- Fr. 15.** **Jahreshauptversammlung**, Wassergenossenschaft, 19.00 Uhr, Kultursaal Seewalchen
- So. 17.** **Fastensuppe und Fastensuppe "to go"**, Evang. Pfarrgemeinde, 10.30, Evang. Pfarrsaal Rosenau
- Fr. 22.** **Vortrag von Ötzis Leibarzt Dr. Oliver Peschel**, Pfahlbauverein, 19.00 Uhr, Raiffeisensaal Seewalchen (Raiffeisenplatz 1)
- Sa. 23.** **Ostermarkt**, SOGE-Ausschuss, Rathausplatz
- Do. 28.** **Gottesdienst zum Gründonnerstag**, Evang. Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr, Evang. Gnadenkirche Rosenau
- Fr. 29.** **Karfreitagsgottesdienst**, Evang. Pfarrgemeinde, 09.30 Uhr, Evang. Gnadenkirche Rosenau
- So. 31.** **Osterfrühgottesdienst**, Evang. Pfarrgemeinde, 06.00 Uhr, Friedhof Rosenau
- So. 31.** **Festgottesdienst zum Ostersonntag**, Evang. Pfarrgemeinde, 09.30 Uhr, Evang. Gnadenkirche Rosenau

APRIL 2024 (Teil 1)

- Mi. 03.** **Jahreshauptversammlung**, Siedlerverein Seewalchen u. Umgebung, 19.00 Uhr, Gasthaus Gebhart, Kraims
- Fr. 05.** **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz
- Sa. 13.** **Frühlingkonzert**, MVR, Kultursaal
- Sa. 13.** **Flohmarkt**, r.-k.- Pfarrgemeinde St. Jakobus & St. Margareta, 8.00-18.00, Pfarrsaal (Hauptstraße 6)
- So. 14.** **Flohmarkt**, r.-k.-Pfarrgemeinde St. Jakobus & St. Margareta, 8.00-13.00 Uhr, Pfarrsaal (Hauptstraße 6)
- Fr. 19.-
Mo. 17. 06.** **Monika Pichler, Textil, Druckgraphik**, Galerie S.I.X., Litzlberger Straße 30a
- Sa. 20.** **Strauch- und Pflanzentauschmarkt mit Karl Ploberger**, Bienenfreundliche Gemeinde Seewalchen/Schörfling, 10.00-15.00 Uhr, Marina in Schörfling a.A.
- Sa. 20.** **Frühlingsfest**, Pensionistenverband, 14.00 Uhr, Kultursaal
- Do. 25.** **Tag der offenen Gartentür** (Anmeldungen unter 0699/18973831), Siedlerverein Seewalchen u. Umgebung, Treffpunkt 18.15 Uhr, Gärtnerei Buttinger, Lenzing

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Seewalchen am Attersee · **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Gerald Egger · Amtsleiter Christoph Riedler · 4863 Seewalchen · Rathausplatz 1, · T. +43 7662 44 91-0 · gemeinde@seewalchen.eu · www.seewalchen.eu
Fotos: Gemeinde Seewalchen, Vereine, das.Grafikkastl, pixabay, Privat **Redaktion:** Dagmar Blaikner, Bgm a.D. Johann Reiter, Maria-Theresia Dachs **Layout:** das.Grafikkastl · Sabrina Mayr · www.grafikkastl.at · **Druck:** Druckerei Haider Manuel e.U., 4274 Schönau i.M.
Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Seewalchen für kommunale Information und Lokalberichte · **Auflage:** 2.800

VERANSTALTUNGS- KALENDER 2024 (TEIL 2 · AUSWAHL)



APRIL 2024 (Teil 2)

So. 28. **Erstkommunion**, r.-k. Pfarrgemeinde St. Jakobus & St. Margareta, 9.00 Uhr, r.-k. Pfarrkirche St. Jakobus & St. Margareta

MAI 2024

Fr. 03. **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz

Sa. 04. **Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehren**, 19.00 Uhr, Rathausplatz

So. 05. **Autofreier Rad-Erlebnistag** (mit Bewirtung ab 10.00 Uhr des Siedlervereins Seewalchen u. Umgeb. am Strandbadparkplatz), TVB, 9.30-16.00 Uhr, rund um den Attersee

Di. 07. **Maiandacht**, Goldhauben- u. Kopftuchgruppe, Kematinger Kirche, 19.00 Uhr

Do. 09. **Fußballgaudi**, BC Otto, 10.00 Uhr, Fußballplatz MS Seewalchen

Mi. 15. **Mai Andacht**, Jägerschaft Seewalchen, 19.00 Uhr, Gerlhamer Moor

So. 19. **Festgottesdienst zum Pfingsfest**, Evang. Pfarrgemeinde, 09.30 Uhr, Evang. Gnadenkirche Rosenau

Mo. 20. **Pfingstmontag- Berggottesdienst am Hongar**, Evang. Pfarrgemeinde, 10.00 Uhr, Hongar

So. 26. **"Frühlingsfest der Freiheitlichen Seewalchen"** (AT: 02.06.2024), 10.00-15.00 Uhr, Rathausplatz

JUNI 2024

Fr. 07. **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz

Sa. 08. **Firmung** (mit Domkapitular Mag. Michael Münzner), r.-k.-Pfarrgemeinde St. Jakobus & St. Margareta, 18.00 Uhr, r.-k. Pfarrkirche St. Jakobus & St. Margareta

So. 09. **Konfirmation**, Evang. Pfarrgemeinde, 09.30 Uhr, Evang. Gnadenkirche Rosenau

Sa. 15. **Sonnwendfeuer**, FF Steindorf, 18.00 Uhr, Hackerberg-Steindorf

Sa. 15. **Salbenherstellung** (Anmeldung unter 0699/18973831), Siedlerverein Seewalchen u. Umgebung, 17.00 Uhr, Siedlerhalle (Steindorf 27)

So. 16. **Brauchtumssonntag**, Siebenbürger Nachbarschaft Rosenau, 9.30 Uhr-Gottesdienst-Evang.Gnadenkirche Rosenau; anschl. Fest beim (bei Schlechtwetter im) Evang. Pfarrsaal Rosenau

So. 23. **Dorffest** (nur bei Schönwetter), MVR, 10.30 Uhr, Kirchenplatz Rosenau

So. 30. **Festgottesdienst u. Sommerfest zum Jubiläum 70 Jahre Gemeindegründung mit goldener Konfirmation**, Evang. Pfarrgemeinde, 09.30 Uhr, Evang. Gnadenkirche/Kirchenplatz Rosenau

JULI 2024

Himmelsbeobachtungen im Juli, kurzfristige Termine je nach Wetter unter www.astronomie.at, Astronomie am Attersee, Promenade-Cafe-Eiszeit

Fr. 05. **Zaumspün übern See**, MMK Seewalchen, 19.00 Uhr, Promenade

Fr. 05. **Schmankerlmarkt**, 14.00 Uhr, Rathausplatz

Fr. 05.- Mo. 12.08. **Therese Eisenmann, Druckgraphik**, Galerie S.I.X., Litzlberger Straße 30a

So. 07. **Frühschoppen**, FF Steindorf, 10.30 Uhr, Festwiese Steindorf

Mi. 10. **Abendkonzert**, MVR Rosenau, 20.00 Uhr, Rathausplatz

Fr./Sa. 12.-13. **Hafenfest**, SK Kammer - Schiklub, jeweils 18.30 Uhr, Marina Kammer

So. 14. **Grillfest** (nur bei Schönwetter), Siedlerverein Seewalchen u. Umgebung, 11.00 Uhr, Gemeindegarten

Mi. 17. **Abendkonzert**, MMK Seewalchen, 20.00 Uhr, Rathausplatz

Sa. 21. **Festgottesdienst zum Patrozinium Hl. Jakobus & Hl. Margareta; anschl. Pfarrfest-Frühschoppen**; 9.30 Uhr, r.-k. Pfarrkirche St. Jakobus & St. Margareta/Pfarrhof

Mi. 24. **Abendkonzert**, MVR Rosenau, 20.00 Uhr, Rathausplatz

So. 28. **Musifrühschoppen**, MMK Seewalchen, 10.00 Uhr, Gemeindegarten

Mi. 31. **Abendkonzert**, MMK Seewalchen, 20.00 Uhr, Rathausplatz

REDAKTIONSSCHLUSS für das kommende Marktblatt: 4. MÄRZ 2024



Änderungen vorbehalten! | Stand: 28.11.2023

Alle Angaben ohne Gewähr seitens der Marktgemeinde Seewalchen am Attersee!

Ansprechpartnerin für Veranstaltungstermine: Zelzer Isolde, T. 07662 · 44 91 -204

Ansprechpartnerinnen für Reservierungen des Kultursaales:

Leeb Josef, T. 07662 · 44 91-212 | E-mail: gemeinde@seewalchen.eu | FAX: 07662 · 44 91-279

Der Veranstaltungskalender wird auch an die regionalen Medien weitergegeben. Die Terminverantwortlichen der einzelnen Veranstalter werden daher höflich gebeten, Terminänderungen umgehend und verlässlich bekannt zu geben.